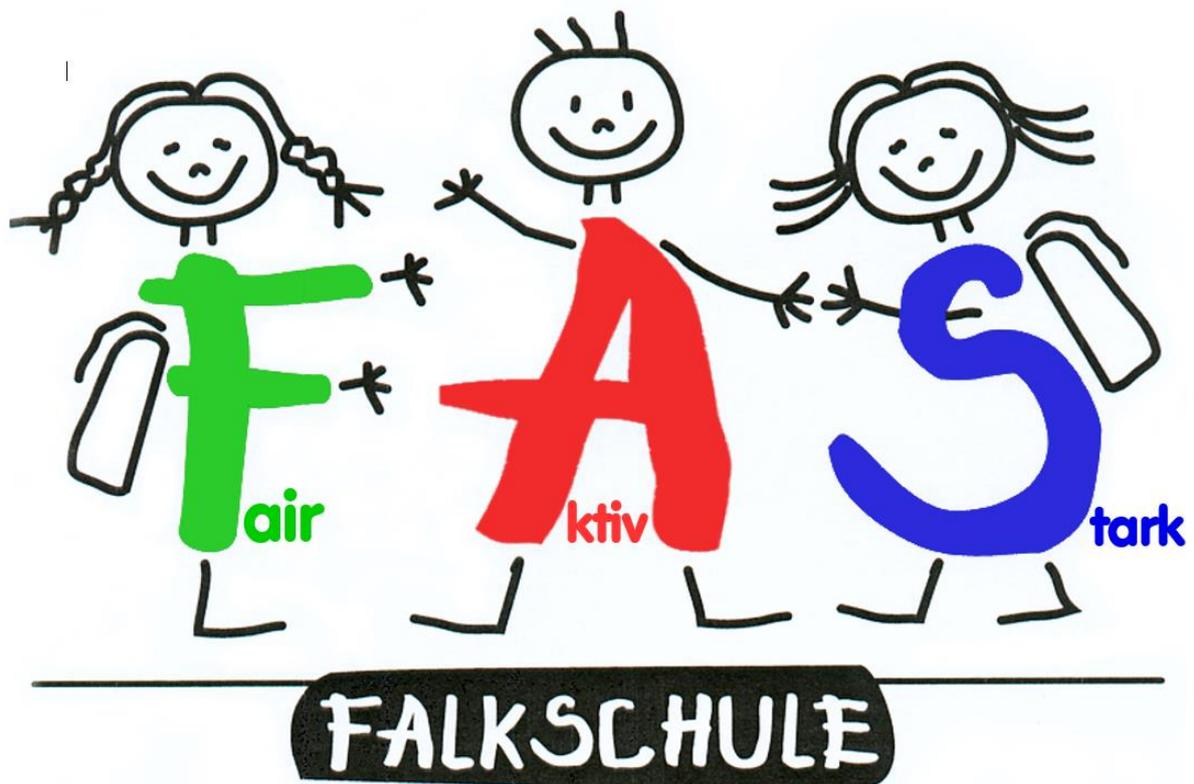


# Falkschule

Städt. Gemeinschaftsgrundschule • Falkstraße 5 • 59423 Unna • 02303/ 14089 • [www.falkschule-unna.de](http://www.falkschule-unna.de)

## Schulprogramm



## Inhalt:

Vorwort .....	6
Unser Namensgeber .....	6
Entwicklung der Falkschule .....	7
Allgemeine Informationen .....	8
Unsere Schule.....	8
Positionierung im örtlichen Schulangebot .....	8
Räumliche Lage der Schule.....	9
Personelle, räumliche und sächliche Ausstattung .....	9
Unser multiprofessionelles Team:.....	9
Ausstattung der Gebäude der Falkschule .....	10
Ausstattung des Schulgeländes .....	10
Sächliche Ausstattung .....	11
Nutzung der Räumlichkeiten.....	12
Die Aula .....	12
Besonderheit in der Nutzung der Schülertoiletten .....	12
Die OGS .....	12
Das Leseparadies.....	13
Die Schülerbücherei .....	13
Die Schulküche .....	13
Die Turnhalle.....	13
Das Minifußballfeld: .....	14
Die Schulwiese .....	14
Der Schulhof und Pavillonumfeld:.....	14
Unterrichts- und Pausenzeiten der Falkschule .....	14
Nutzung des Gebäudes durch externe Partner.....	15
Unser Leitbild und unsere Leitsätze .....	16
Organisation der Falkschule.....	18
Organigramm der Falkschule .....	18
Beschreibung der schulinternen Kommunikation .....	19
Elternmitwirkung .....	19
Klassenpflegschaft .....	19
Schulpflegschaft .....	19
Schulkonferenz.....	19
Schülermitwirkung .....	20
Schulversammlung .....	20
Klassenrat .....	20
Schülerparlament.....	20
Kinderrat Unna .....	21
Teamarbeit in der Schulleitung .....	21
Schulinterne Kommunikation in den Gremien.....	22
Lehrerkonferenzen/ Dienstbesprechungen .....	22
Fachkonferenzen .....	22
Lehrerrat .....	22
Steuergruppe.....	22
Jahrgangsstufenteams .....	23
Fachschaften.....	23
AfG.....	23
Zusammenarbeit mit weiteren Mitarbeitern .....	24

Schulbegleitung .....	24
OGS .....	24
Schulsozialarbeiterin .....	25
Förderverein .....	25
Sekretärin .....	25
Hausmeister .....	25
Toilettenwart .....	26
Reinigungskraft .....	26
Externe Kooperation und Vernetzung .....	27
Ü1- Vom Kindergarten zur Falkschule .....	27
Schulwahl .....	27
Anmeldung und Schuleingangsdiagnostik .....	27
Sanfter Übergang vom Kindergarten in die Falkschule – .....	28
Der Falkschulführerschein .....	28
Organisation des Falkschulführerscheins .....	29
Falkschulführerschein 2019/20 .....	30
Einschulung .....	31
Ü2: Übergang Falkschule - weiterführende Schule .....	31
Inklusion und Übergang .....	32
Kooperation mit den weiterführenden Schulen .....	33
Zusammenarbeit mit externen Partnern .....	33
Die Jugend-Kunst-Schule .....	33
Schulobst und Schulmilch .....	33
Zirkus Proscho .....	34
Die Falkschule – eine Offene Ganztagsgrundschule .....	34
Organisation .....	34
Kinder des 1. Jahrgangs: OGS-Klasse und Falkennest .....	35
Verzahnung Vormittags und Nachmittagsbereich .....	35
Die Falkschule ist Ausbildungsschule .....	36
Lehramtsanwärter*innen .....	36
Aufnahme von Praktikanten .....	36
Gestaltetes Schulleben .....	37
Einschulungsfeier .....	37
Klassenfahrten, Klassenausflüge .....	37
Projektwoche „Buchwoche“ .....	37
Adventszeit in der Falkschule .....	37
Karneval .....	38
Projektwoche im Frühling .....	38
Projektwoche „Zirkus Proscho“ .....	38
Klassenfeste .....	39
Schulfest .....	39
Sport in der Falkschule .....	39
Bundesjugendspiele .....	39
Stadtmeisterschaften .....	39
Jahreszeitliche Gestaltung des Schulgebäudes .....	40
Gestaltung des Außengeländes .....	40
Arbeitsgemeinschaften .....	41
Pädagogische Schwerpunkte der Falkschule .....	42
Leseförderung .....	42
Ziele der Leseförderung .....	42
Das Lesekarussell .....	43

Das Leseparadies .....	43
Die Schülerbücherei .....	43
Unterrichtsgang ZIB .....	44
Die Vorlese-AG .....	44
Buchwoche mit Autorenlesung .....	45
Medienerziehung .....	45
Gesundheitserziehung/ Umwelterziehung .....	46
Verkehrserziehung .....	47
Sicherer Schulweg: .....	47
Puppenbühne .....	47
Alternative Verkehrsmittel: Fahrrad, Roller .....	47
Workshop: Elterntaxi .....	48
Wertevermittlung .....	49
Die Erziehungsvereinbarung .....	49
Die Regel der Woche .....	50
Das Ampelsystem .....	51
Feedback von Schüler*innen und Eltern .....	52
Lehren und Lernen .....	54
Organisation von Unterricht .....	58
Klassenlehrer und Co-Klassenlehrer .....	58
Classroom-Management (CRM) .....	59
Tagestransparenz .....	59
Studentstransparenz/ Ablauftransparenz .....	59
Schülerfeedback .....	59
Methodenvielfalt .....	60
Inklusion/ Gemeinsamer Unterricht .....	60
Schulbegleitungen (Integrationshelfer) .....	61
Vertretungsunterricht .....	61
Kurzfristiger Vertretungsbedarf .....	62
Längerfristiger Vertretungsbedarf .....	62
Jahrgangsübergreifende Unterrichts- und Arbeitsformen .....	64
DaZ-Unterricht .....	64
Arbeitsplan DaZ für Schulj. 2019/ 2020 .....	64
Materialien: .....	65
Schulentwicklungsziel für den Bereich DaZ: .....	65
Integrationsunterricht - Deutschförderunterricht .....	66
Schulentwicklungsziel für das Schuljahr 2020/21: .....	66
LRS-Förderung .....	66
Dyskalkulie-Förderung .....	67
Gewaltprävention .....	67
Schulentwicklungsziel: .....	68
Außerunterrichtliche Angebote .....	68
Arbeitsgemeinschaften .....	68
Jedem Kind ein Instrument - Jekits .....	69
Ausflüge .....	70
Arbeitspläne der Fächer .....	70
Arbeitsplan Deutsch .....	71
Arbeitsplan Mathematik .....	71
Arbeitsplan Sachunterricht .....	71
Arbeitsplan Sport .....	71
Schlusswort .....	71

## Vorwort

*„Der Referenzrahmen Schulqualität NRW bündelt in einem zentralen Dokument die vielfältigen Vorstellungen und Ansprüche an „gute Schule“ und „guten Unterricht“ ...  
(Referenzrahmen Schulqualität NRW, Einführung und Ziele)*

Dieses Schulprogramm beschreibt die verbindlich festgelegten Standards der schulischen Arbeit an der Falkschule. Dabei orientieren wir uns an den Richtlinien und Lehrplänen für Grundschulen in NRW und am Referenzrahmen für Schulqualität in NRW.

Unser Schulprogramm beschreibt die Schulentwicklung und ist somit ein flexibler Prozess, der ständigen Veränderungen, Anpassungen und Evaluierungen unterworfen ist. Daher ist es nie fertig und neue Schwerpunkte werden die nun vorliegende Fassung ergänzen oder verändern.

Die Entwicklung unseres Schulprogramms ist das Ergebnis der gemeinsamen Erarbeitung von allen an der Schule Beteiligten, um die Qualität unserer Schule kontinuierlich zu verbessern.

In unserem Schulprogramm stellen wir unser Leitbild, die daraus entstandenen Entwicklungsziele und unsere Schwerpunkte dar. Wir beschreiben unsere pädagogische Arbeit und die verbindlichen Absprachen und Vereinbarungen.

Wir wollen dokumentieren, was uns heute ausmacht, wie wir uns entwickelt haben, was uns wichtig ist, welche Ideen wir verfolgen, welche Methoden und Wege wir dabei einschlagen, welche Ziele wir bereits erreicht haben und welche wir noch anstreben.

Wir hoffen, allen interessierten Lesern damit einen voll umfänglichen Einblick in unsere Wertvorstellungen und unsere pädagogischen Ziele und unsere pädagogische Arbeit zu geben.

Die vorliegende Fassung beschreibt die Falkschule im Schuljahr 2019/20.

## Unser Namensgeber

Die Falkschule ist nach Adalbert Falk benannt.

Adalbert Falk war von 1872 bis 1879 Preußischer Kultusminister. Er wurde 1827 in Breslau geboren und starb 1900 in Hamm.

Adalbert Falk setzte sich maßgeblich für eine Veränderung des Schulwesens um die Jahrhundertwende ein. So schuf er u.a. die Voraussetzungen dafür, dass heute in unserem Schulsystem in Deutschland Chancengleichheit besteht.

Ein Grundsatz, dem wir uns auch heute verpflichtet fühlen.

Die Kinder von heute kommen mit gewandelten und sehr unterschiedlichen Erfahrungen zur Schule. Zugleich ist im Bewusstsein der Eltern die Bedeutung der Schule als Vermittlerin von Lebenschancen gestiegen. Die Veränderung der Familienstrukturen, die vielfältigen Lebensformen und Erziehungsvorstellungen, das Zusammenleben mit Menschen unterschiedlicher Kulturkreise, der Einfluss der Medien - all dies stellt die Grundschule vor immer wachsende Aufgaben.

Die Falkschule leistet einen großen Beitrag zur grundlegenden Werteorientierung unserer Schülerinnen und Schüler, indem das Team sie durch unser Wertekonzept zu einem respektvollen und wertschätzenden Miteinander anregen und zu selbständigem und verantwortungsbewusstem Handeln erziehen.

Sie hilft den Schülerinnen und Schülern, eigene Standpunkte und Werthaltungen zu gewinnen, die für die Persönlichkeitsentwicklung und für ein verantwortliches Teilhaben am gesellschaftlichen Leben erforderlich sind.

## Entwicklung der Falkschule

- 1905 Einweihung der Westschule als Evangelische Volksschule mit 4 Klassenräumen
- 1949 Umbenennung in **Falkschule (Christliche Gemeinschaftsschule)** nach der seit
- 1908 so benannten **Falkstraße**
- 1952 Fertigstellung eines Anbaus mit 5 weiteren Klassenräumen
- 1959 Einweihung der Kleinsportanlage (heute Schulwiese, Laufbahn, Sprunggrube)
- 1964 Einweihung der Turnhalle
- 1966 Einweihung der Pausenhalle mit 3 weiteren Klassenräumen (heute OGS-Räume)
- 1968 Umwandlung von der **Volksschule** (1. bis 8./9. Schuljahr) in eine **Gemeinschaftsgrundschule** mit der Liedbachschule in Billmerich als Filiale
- 1978 Trennung der Falkschule von der Liedbachschule
- 1996 Beschluss des Schulausschusses der Stadt Unna, das Gebäude der Falkschule um 2 Klassenräume in einem auf dem Sportplatz aufzustellenden Pavillon zu erweitern, und den vorhandenen zu kleinen Lehrer- und Verwaltungsbereich in die Hausmeisterwohnung zu verlegen, um so Platz für einen weiteren Klassenraum und einen Mehrzweckraum zu gewinnen
- 1997 Durchführung der Beschlüsse, Ausbau der Falkschule
- 2003 Umbau der Klassenzimmer im Aula-Bereich zur OGS
- 2003 Teilung eines Klassenraums im Erdgeschoss mit einer Schallschutzwand; Leseparadies und PC-Raum werden eingerichtet
- 2007 Umbau der OGS-Räumlichkeiten: durch Mauerdurchbrüche werden die drei Räume miteinander verbunden; ein Spielraum erhält eine Außentür  
Die OGS-Räume können dadurch unabhängig von der schulischen Nutzung der Aula betreten und verlassen werden
- 2008 Die Falkschule erhält das Minifußballfeld mit Unterstützung der Stadt Unna vom DFB geschenkt
- 2009 Entgegen dem demographischen Wandel steigen die Schülerzahlen und der 1. Jahrgang wird nach 5 Jahren wieder 3-zügig.
- 2017 Die Falkschule ist in allen Jahrgängen 2-zügig.
- 2019 Die Falkschule bildet drei Eingangsklassen.

## **Allgemeine Informationen**

(Referenzrahmen, NRW, Pkt. 5.3; Rahmenbedingungen und verbindliche Vorgaben)

### **Unsere Schule**

Die Falkschule ist eine städtische Gemeinschaftsgrundschule im Westen der Stadt Unna, in der momentan 198 SuS in neun Klassen unterrichtet werden. Etwa 120 SuS nutzen nach dem Unterricht das Angebot der offenen Ganztagschule (OGS).

Etwa 70-80% der SuS weisen eine Zuwanderungsgeschichte auf. So lernen an unserer Schule SuS mit türkischen, arabischen, polnischen, rumänischen, russischen, italienischen, vietnamesischen, syrischen, ägyptischen, singhalesischen, tunesischen, marokkanischen, kroatischen und griechischen Wurzeln gemeinsam. Darüber hinaus spiegelt sich die Vielfaltigkeit der Gesellschaft in den sich verändernden Familienstrukturen wieder.

Im Schuljahr 19/20 werden SuS aus 14 verschiedenen Kindertageseinrichtungen eingeschult. Daraus ergibt sich ein weitläufiges Einzugsgebiet. Unsere Schülerschaft zeichnet sich aus durch einen breiten Querschnitt durch die Gesellschaft: Neben einem größeren Anteil von Kindern bildungsferner Familien besuchen auch Kinder aus Familien mit überdurchschnittlichem Einkommen unsere Schule.

Katholische und evangelische Kinder erhalten Religionsunterricht, Kinder anderer Konfessionen oder ohne Bekenntnis können (müssen aber nicht) an diesem Unterricht teilnehmen. Im Schuljahr 2019/20 werden Kinder anderer Religionen, die von ihren Eltern vom Religionsunterricht abgemeldet wurden, in „Auffanggruppen“ sprachlich gefördert, da nach unseren Erfahrungen ein großer Teil dieser Kinder aus dem DaZ-Bereich stammt und diese zusätzlichen Förderungen benötigt.

### **Positionierung im örtlichen Schulangebot**

(Referenzrahmen NRW, Pkt: 5.6; Kommunales Schulumfeld)

Die Stadt Unna mit 66000 Einwohnern bietet 10 Grundschule (davon eine konfessionsgebundene Grundschule) und folgende Schulformen, die im Stadtgebiet von unseren Kindern besucht werden können: 3 Gymnasien, 1 Realschule, 2 Gesamtschulen und in der Nachbargemeinde eine Hauptschule.

## **Räumliche Lage der Schule**

Die Falkschule liegt sehr zentrumsnah. Das Wohnumfeld setzt sich aus Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern und Straßenzügen mit großen Wohnblocks zusammen.

Unmittelbarer Nachbar ist u.a. das Evangelische Krankenhaus und ein neugebautes Ärztehaus.

In diesem Schuljahr besuchen 3 Kinder aus einer nahegelegenen Wohngruppe die Schule.

Das fußläufig gut erreichbare ZIB (Zentrum für Informationen und Bildung –Bücherei) ist ein Angebot der Stadt Unna, das wir regelmäßig als außerschulischen Lernort nutzen, wie auch das Lichtkunstmuseum, die Druckerei Hellweger Anzeiger, das Kino, die Fußgängerzone mit Infrastruktur und Wochenmarkt, das Rathaus, die Stadthalle, die Polizeiwache, die Feuerwehrwache, den Friedhof, die Kirchen, das Jona-Gemeindehaus, der Flughafen Dortmund.

Ausflüge in das nahe Erholungsgebiet „Bornekamp“ erweitern den Radius unserer Schülerinnen und Schüler.

## **Personelle, räumliche und sächliche Ausstattung**

(Referenzrahmen, Pkt.5.4: Räumliche und materielle Bedingungen)

### **Unser multiprofessionelles Team:**

- 1 Schulleiterin
- 1 Konrektorin
- 15 Lehrerinnen (5 Vollzeit, 10 Teilzeit, davon 1 Seiteneinsteigerin, 2 Vertretungskräfte im Masterstudiengang)
- 1 Sonderpädagogin (Kapitel Grundschule, ohne Vobasof).
- 1 Sozialpädagogin (Sozialpädagogische Fachkraft)
- 1 Schulsozialarbeiterin
- 1 Lehramtsanwärterin
- 8 Schulbegleiter

- OGS Mitarbeiter: 5 Erzieher (inklusive Leitung und Vertretung), 4 pädagogische Fachkräfte, 1 Erzieherin in Ausbildung (Praxisintegrierte Erzieherausbildung), 1 FSJ´in, 4 studentische Hilfskräfte, 2 Küchenkräfte),
- 1 Sekretärin ( 3mal pro Woche von 8:00 bis 12:00 Uhr)
- 1 Hausmeister (Vollzeit)
- 1 Toilettenwart
- 1 Reinigungskraft

### **Ausstattung der Gebäude der Falkschule**

- Haupthaus: 2 geschossig, über Außentreppe zu begehen;  
Erdgeschoss: Klassenräume der 4a, 4b und 1a, Hausmeisterraum, Leseparadies, DaZ-Raum/Schülerbücherei, Falkennest (Gruppenraum der OGS), Aula, OGS ( 2 Gruppenräume, Essensraum, Küche, Toilette, Büro der OGS-Leitung)  
Schülertoiletten: ebenerdig vom Schulhof und vom Untergeschoss des Haupthauses erreichbar  
1.Etage: Klassenräume der 1b, 1c, 3a,3b, Bücherei/Förderraum, Schulküche, Lehrerzimmer, Schulleitungsbüro, Lehrertoilette  
2.Etage: Büro Schulsozialarbeiterin, Sekretariat, 2 Büroräume, Raum mit Küchenzeile, 2 Lehrmittelräume
- Pavillon: Klassenräume der 2a und 2b, Abstellraum
- Turnhalle mit Geräteraum und 2 Umkleiden inkl. Toiletten und Duschen

Der Schulträger plant für das Jahr 2023 auf dem Gelände „Hertinger Tor“ in Unna einen Schulneubau. Im Zuge dieser Neubauplanung wurde die Auflösung der Falkschule und der Nicolaischule im Jahr 2018 beschlossen.

### **Ausstattung des Schulgeländes**

Der Schulhof ist gestaltet unter Berücksichtigung ökologischer, spielerischer und schülergerechter Gesichtspunkte, dazu zählen:

- große Spielwiese
- Mini-Fußballfeld
- Schulgarten (reaktiviert im Schuljahr 2019/20 in Zusammenarbeit mit der Gemüseackerdemie und ausgezeichnet als schmetterlingsfreundlicher Garten)
- Insektenhotel
- Sprunggrube
- Laufbahn
- verschiedene Spielgeräte (3 Turnstangen, Balancierbalken, 3 Tischtennisplatten, 2 Basketballkörbe, Kletterwand, Klettergerüst mit Kiesgrube, aufgemalte Hüpfspiele, Ruhebänke)

Der Schulhof ist zu den Nachbargrundstücken hin eingezäunt und verfügt über drei Zugänge.

Einige Lehrerparkplätze befinden sich seitlich neben dem Schulgebäude.

Es ist kein Parkraum vor dem Gebäude für Besucher und Eltern vorhanden. Aber gegenüber befindet sich ein Parkhaus.

### **Sächliche Ausstattung**

- 7 Smartboards, davon ein transportables
- 2 Laptopwagen mit jeweils 16 Laptops
- Lehrerlaptop
- Internetzugang in Räumen
- höhenverstellbare Kreidetafel in jeder Klasse
- 3 Stellwände
- Pinnwände in den Fluren und in allen Klassenräumen
- Kopierer
- Schneidemaschine und Laminiergerät
- Schränke mit Bastelmaterialien
- Eigentumskisten/-fächer in allen Klassenräumen
- Fluchtwegkennzeichnung auf den Fluren
- 2 mobile Beamer mit Leinwand

## **Nutzung der Räumlichkeiten**

### **Die Aula**

Die Aula ist ebenerdig und bietet einen direkten Zugang zum Schulhof.

Sie ist der Raum der Schule, der für die Öffentlichkeit und das Schulleben besondere Bedeutung erhält. Sie steht Sportvereinen und Festveranstaltungen nach Vereinbarung zur Verfügung.

Außerdem ist die Aula ganzjährig der Versammlungsort für die verschiedenen Veranstaltungen unseres Schullebens: Neben den Weihnachts- und Abschlussfeiern finden hier in der Buchwoche Lesungen statt, Konzerte der Jugendkunstschule, Vorführungen der Puppenbühne oder von Kindertheatern, Vorführungen der schuleigenen Musical-AG, Schülervorführungen, Schulversammlungen und auch die Schulpflegschaftssitzungen und Schulkonferenzen.

Die Aula dient der OGS als tägliche Spielfläche für die Kinder von ca. 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr und ist unmittelbar mit den Räumen der OGS verbunden.

Die Aula verfügt über einen erhöhten Bühnenbereich, der mit einem Vorhang vom Publikumsbereich getrennt werden kann. Auf der Bühne befindet sich eine Musikanlage für den Vorführungsgebrauch. Unter der Woche sind hier auch größere Spielgeräte der OGS aufgebaut (Tischtennisplatte, Kicker etc.), die bei Bedarf zur Seite geräumt werden können.

### **Besonderheit in der Nutzung der Schülertoiletten**

Die Aula bietet einen Zugang zu den Mädchentoiletten. Da die Schülertoiletten ansonsten nur über den Schulhof erreicht werden können, wird dieser Zugang bis zur 1. Hofpause von allen Schülerinnen und Schülern genutzt, damit das Schulgebäude verschlossen werden kann.

### **Die OGS**

Die OGS-Räume bestehen aus einem Essensraum und zwei Gruppenräumen mit angegliedertem Leitungsbüro und Sanitärbereich. Diese sind rund um die Aula angesiedelt und haben alle einen direkten Zugang zueinander und zur Aula. Ein Gruppenraum hat außerdem einen Zugang zum Schulhof.

So besteht die Möglichkeit, dass die Aula für schulische Veranstaltungen reserviert werden kann, ohne die Abläufe der OGS zu behindern.

Im Schuljahr 2019/20 besuchen 120 Kinder die OGS-Betreuung.

### **Das Leseparadies**

Das Leseparadies ist eine Präsenzbibliothek. Es fördert die Lesemotivation durch die Verbindung des Lesens mit Behaglichkeit, ruhiger Atmosphäre und Muße zum Stöbern.

Tägliche Nutzungsmöglichkeit für alle Klassen. Absprachen finden kollegiumsintern statt. Zudem besuchen das Leseparadies Kindergartengruppen und es finden Vorlese-AGs und Vorlesestunden durch die Lesepaten statt.

Im Nachmittagsbereich Besuch von Kleingruppen der OGS.

### **Die Schülerbücherei**

Die Ausleihbücherei verfügt über ein breites Angebot an Kinderliteratur, die über den Förderverein und Buchspenden von Eltern bestückt wird. Die Kinder haben einmal in der Woche die Möglichkeit in der Bücherei zu stöbern und Bücher auszuleihen.

### **Die Schulküche**

Die Schulküche ist auch ein Mehrzweckraum, der mit einer Küchenzeile inklusive Kühlschrank, Herd und Backofen ausgestattet ist. Hier werden zur Weihnachtszeit beispielsweise Plätzchen gebacken und in der wöchentlich stattfindenden Koch-AG kleine Gerichte gekocht.

Dieser Raum wird auch zur Kleingruppenförderung genutzt und hier befinden sich in geschlossenen Schränken entsprechende Materialien zur individuellen Förderung.

### **Die Turnhalle**

Zur Falkschule gehört eine Turnhalle, die täglich bis 16.00 Uhr den Kindern der Falkschule zur vorrangigen Verfügung steht. In diesen Zeiten sind seit Jahren immer zwei Schulstunden für einen benachbarten Kindergarten geblockt.

Die Turnhalle verfügt über angrenzende Ball- und Materialräume, die teilweise der Nutzung der Schule vorbehalten sind.

Zur Sporthalle gehören Sanitärbereiche, die auch Duschen inkludieren. Diese werden nur über die Vereine genutzt.

Die Nutzung der Halle durch externe Partner wird über den Sport-Service der Stadt Unna geregelt.

### **Das Minifußballfeld:**

Seit dem Herbst 2008 befindet sich auf dem Schulgelände der Falkschule ein Minifußballfeld, das unseren Schülern nach den Vorschriften des Lärmschutzgutachtens täglich für vier Stunden zur Verfügung steht.

Außerhalb der Schulzeiten (nach 16.00 Uhr) ist das Minifußballfeld öffentlich.

### **Die Schulwiese**

Die Schulwiese steht allen Falkschülern bei gutem Wetter als Spiel und Sportfläche zur Verfügung. Die Schulwiese wird auch als grünes Klassenzimmer genutzt. Die Fläche ist groß genug, um alle 4 Jahre während der Zirkus-Projektwoche das Zirkuszelt zu beherbergen.

### **Der Schulhof und Pavillonumfeld:**

Öffentlicher Spielplatz ab 16.00 Uhr.

Die Falkschule erhielt im Jahr 2007 einen Zaun rund um das Schulhofgelände, um Vandalismusschäden zu mindern. Die Sportvereine, die jeweils abends die Turnhalle nutzen, sorgen für ein Absperren des Schulhofes nach 22.00 Uhr.

### **Unterrichts- und Pausenzeiten der Falkschule**

8.00 – 8.45	1. Unterrichtsstunde
8.50 – 9.35	2. Unterrichtsstunde
9.35 – 9.40	Frühstückspause
9.40 – 10.00	1. Hofpause
10.00 – 10.45	3. Unterrichtsstunde
10.50 – 11.35	4. Unterrichtsstunde
11.35 – 11.50	2. Hofpause
11.50 – 12.35	5. Unterrichtsstunde
12.35 – 13.20	6. Unterrichtsstunde

Im Anschluss an den Unterricht finden in den Klassenräumen der Jeki-Instrumentalunterricht der Jugend-Kunstschule statt, die Lernförderungen aus dem Bereich BuT und die Hausaufgabenbetreuungen des OGS-Bereichs statt.

## **Nutzung des Gebäudes durch externe Partner**

(Referenzrahmen NRW, Pkt.3.6; Externe Kooperation und Vernetzung)

Die Falkschule ist auch Begegnungszentrum für den Stadtteil. Vereine und Gruppen aus der Nachbarschaft können bei Bedarf nach Rücksprache mit der Schulleitung oder mit den Ansprechpartnern des Schulverwaltungsamtes und des Sport-Service der Stadt Unna, die Räumlichkeiten benutzen, sofern dem keine schulischen oder städtischen Interessen entgegenstehen.

Benachbarte Kindergärten nutzen nach Absprache die Spielwiese und das Minifußballfeld.

Die Räumlichkeiten der Falkschule werden regelmäßig als Wahllokal genutzt.

## Unser Leitbild und unsere Leitsätze

Unser Leitbild haben wir aus der Kurzbezeichnung unserer Schule entwickelt.

„FAS“ sind die Buchstaben für Falkschule und sie sind für uns verbunden mit den Begriffen FAIR, AKTIV, STARK.

Entsprechend haben wir unser Schullogo im Schuljahr 2017/18 unserem Leitbild angepasst. Die Buchstaben wurden farbig und die Werte unseres Leitbildes wurden in das Logo integriert. Die Begriffe „fair, aktiv, stark“ bildeten das Fundament unserer Leitsätze, die wir in einem Wertesystem im Schuljahr 2018/19 neu entwickelten und im Schuljahr 2019/20 umgesetzt haben.



Unsere Falkschule ist ein Haus des aktiven Lernens und Lebens, in dem wir uns fair begegnen und unsere Stärken entwickeln.

„Die Grundschule ist eine gemeinsame Schule für alle Kinder. Neben vielfältigen individuellen Begabungen treffen hier Kinder mit und ohne Behinderungen, unterschiedlicher sozialer oder ethnischer Herkunft, verschiedener kultureller Orientierungen und religiöser Überzeugungen zusammen. Aufgabe der Schule ist es, diese Vielfalt als Chance zu begreifen und sie durch eine umfassende und differenzierte Bildungs- und Erziehungsarbeit für das gemeinsame Lernen der Kinder zu nutzen.“ (aus: Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule in NRW, 2008)

### Daraus entwickelten wir diese Leitsätze:

- die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes zu fördern und die entscheidenden Grundlagen für weiterführendes Lernen zu geben,

- die Kinder mit unterschiedlich individuellen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so zu fördern, dass sich Grundlagen für selbständiges Denken, Lernen und Arbeiten entwickelt, sowie Erfahrungen im menschlichen Miteinander vermittelt werden,
- die Selbständigkeit der Schüler zu entwickeln: sie sollen Verantwortung übernehmen und Folgen des eigenen Handelns bedenken,
- die Schüler zu befähigen, voneinander und miteinander zu lernen und sich respektvoll und wertschätzend zu begegnen.

**Aus diesen Leitsätzen ergeben sich für uns folgende schwerpunktmäßige Aufgaben:**

Die Falkschule ist eine lernende Schule, deren Konzeption nicht stagniert.

Sie ...

... hat als wichtigsten Bildungsauftrag guten und modernen Unterricht zu planen, zu organisieren und durchzuführen. (Referenzrahmen NRW, Lehren und Lernen)

... ist für alle Kinder, Lehrer, Mitarbeiter und Eltern ein Haus des Lebens, Lernens und Lehrens, in dem sich alle wohlfühlen und wird partnerschaftlich und in gemeinsamer Verantwortung gestaltet. (Referenzrahmen NRW; Schulkultur; Führung und Management)

... ist eingebettet in ein soziales und kulturelles Umfeld. Sie kooperiert mit allen außerschulischen Partnern, die sich für Kinder und Jugendliche engagieren. (Referenzrahmen NRW; Schulkultur; Rahmenbedingungen und verbindliche Vorgaben)

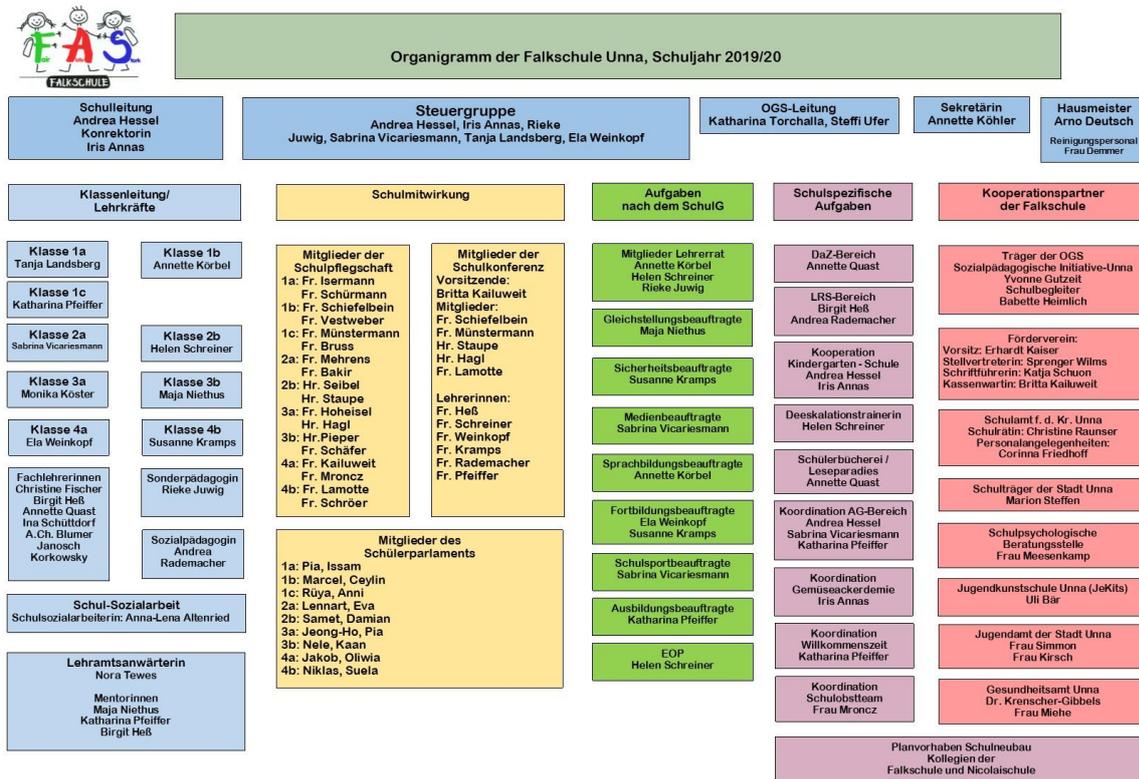
... hilft mit ihrem multiprofessionellen Team den Eltern partnerschaftlich bei der Bewältigung von Schul-, Erziehungs- und Betreuungsproblemen. (Referenzrahmen NRW; Schulkultur; Führung und Management; Erwartete Ergebnisse und Wirkungen)

## Organisation der Falkschule

„Die Schulleitung bindet alle in der Schule arbeitenden Menschen in Arbeits- und Entwicklungsprozesse ein. (Referenzrahmen NRW, Pkt 4.1.1)

## Organigramm der Falkschule

(Schwerpunkte der Aufgabenverteilung im Schuljahr 2019/20)



Das Kollegium der Falkschule ist ein multiprofessionelles Team. Wir streben eine rege Gesprächskultur an und haben ein offenes Ohr für alle am Schulleben beteiligten Mitglieder, für die Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen, Eltern und Besucher der Falkschule.

Alle Kolleginnen und Kollegen beteiligen sich aktiv am Entwicklungsprozess der Falkschule und übernehmen Aufgaben im Gesamtverbund:

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 3.3 Schulinterne Kooperation und Kommunikation)

# Beschreibung der schulinternen Kommunikation

## **Elternmitwirkung**

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 4.2.2 und Pkt. 3.1, Demokratische Gestaltung)

Die schulischen Gremien an der Falkschule sind aktiv in die Organisation und Verwaltung der Schule im Rahmen ihrer gesetzlich geregelten Mitwirkung eingebunden. (s. Referenzrahmen, Pkt. 4.2.2)

Durch die Vertretung aller im Schulgesetz (SchulG NRW, § 62 ff) vorgesehenen Gremien wirkt die Elternschaft im Interesse der Kinder bei der Gestaltung vieler Schulabläufe mit.

Folgende Gremien der Elternmitwirkung gibt es an unserer Schule:

### Klassenpflegschaft

Mitglieder der Klassenpflegschaft sind die Eltern aller Schülerinnen und Schüler einer Klasse. Sie beraten über alle Belange auf Klassenebene. Zu Beginn eines Schuljahres wählt die Klassenpflegschaft einen Vorsitzenden und seine Stellvertretung, die die Interessen der Klasse im Rahmen der Schulpflegschaft vertreten. Die Klassenpflegschaft kommt einmal pro Halbjahr zusammen.

### Schulpflegschaft

Vorsitzende und Stellvertreter der Klassenpflegschaft aller Klassen bilden die Schulpflegschaft. Hier wird über alle Belange auf Schulebene beraten. Sie trifft sich einmal pro Halbjahr.

Die Schulpflegschaft wählt einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter.

Die Schulpflegschaft wählt außerdem sechs Vertreter für die Schulkonferenz.

### Schulkonferenz

Die Schulkonferenz ist das oberste Mitwirkungsorgan der Falkschule. An dieser Sitzung nehmen auch die sechs Lehrer\*innen teil, die durch die Lehrerkonferenz gewählt wurden, um die Interessen des Kollegiums in der nachfolgenden Schulkonferenz zu vertreten.

Hier werden besondere Ereignisse im Schulleben besprochen, diskutiert und Anträge formuliert. Die Schulkonferenz entscheidet über eine Vielzahl schulischer An-

gelegenheiten im Rahmen der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule sowie über Anträge aus den Schulpflegschaften und Lehrerkonferenzen.

## **Schülermitwirkung**

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 3.1.1)

### Schulversammlung

In der Falkschule definiert sich die „Schulversammlung“ als eine Form der Partizipation der unmittelbar an dem Schulleben beteiligten Personen. Dazu treffen sich in regelmäßigen Abständen alle Schüler, Lehrer und der Hausmeister in der Aula.

In der „Schulversammlung“ haben alle Anwesenden das Recht, zu bestehenden Regeln, Vorhaben und Planungen, die eigene Meinung zu äußern und so auf Probleme oder Wünsche aufmerksam zu machen.

Die Schulversammlung bietet zudem die Möglichkeit Neuigkeiten (z.B. Ergebnisse der Stadtmeisterschaften) allen Schülern und Lehrern gleichzeitig und zeitnah vorzustellen und zu aktuellen Ereignissen Stellung zu beziehen.

Dieser regelmäßige Meinungsaustausch verstärkt das Wir-Gefühl, so dass sich alle an unserer Schule beteiligten Personen wahrgenommen und wertgeschätzt fühlen und gerne miteinander arbeiten und lernen können.

### Klassenrat

Jede Klasse hat eine, fest in den Stundenplan eingefügte, Klassenratsstunde. Der Klassenrat ist ein demokratisches Gremium der gesamten Klasse, in dem sich über aktuelle Themen innerhalb der Klasse und Schulgemeinschaft ausgetauscht wird.

### Schülerparlament

Im Schülerparlament tagen die gewählten Vertreter aller Klassen in loser Folge alle 2 Monate. Anliegen, die die Klassensprecher\*innen aus den Klassenratsstunden mit in das Gremium bringen, werden hier ausgetauscht und diskutiert. Vorschläge aus den Klassenratsstunden werden so gegebenenfalls in der Lehrerkonferenz besprochen und finden so Gehör.

## Kinderrat Unna

Zwei Vertreter\*innen des Schülerparlaments nehmen an den Sitzungen des Kinderrats Unna teil.

Intention des Kinderrats ist es, Kinder zur Partizipation in sie betreffenden Angelegenheiten zu befähigen. Hier tragen die Kinder die Wünsche zur Verbesserung oder Erneuerung für ihre Schule vor. Der Kinderrat entscheidet darüber, ob Wünsche einer Schule berücksichtigt werden sollen und in welchem Umfang. Das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Unna verwaltet hierfür ein zweckgebundenes Budget.

## **Teamarbeit in der Schulleitung**

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 4.1; Führung und Management)

*„Mit dem in den Qualitätsaussagen des Referenzrahmens verwendeten Begriff „Schulleitung“ wird die Funktion des Schulleitungshandelns im Hinblick auf Aspekte wie Führung, Leitung, Steuerung, Delegation und Organisation von Prozessen in den Vordergrund gerückt.“*

Die Schulleitung ist somit an allen, im weiteren Verlauf aufgeführten Gremien zur Organisation des Schullebens in all seinen pädagogischen Prozessen, mittelbar oder unmittelbar beteiligt und ist verantwortlich für Kommunikation, Kooperation und Transparenz.

In der Falkschule arbeiten Schulleitung und Konrektorin eng und vertrauensvoll zusammen.

Der Geschäftsverteilungsplan regelt die Aufgaben und Zuständigkeiten der Falkschule. Er regelt sowohl die Geschäftsverteilung der Schulleitungsbereiche und der Zuständigkeiten, die innerhalb des Kollegiums verteilt sind.

Die stellvertretende Schulleitung ist jederzeit in der Lage die Gesamtverantwortung bei Abwesenheit der Schulleitung zu übernehmen. Sie ist über alle Aufgaben und Zuständigkeiten informiert.

Mitarbeitergespräche: Die Lehrkräfte haben die Möglichkeit sich situationsbedingt mit der Schulleitung u.a. über Arbeitsbedingungen, Arbeitsumfeld und Zusammenarbeit

auszutauschen. Die Schulleitung unterstützt die Lehrerinnen auch bei didaktisch und fachlichen Fragen den Unterricht betreffend oder bei Erziehungs-/ und Leistungsproblemen mit einzelnen Schülerinnen und Schülern.

Unterrichtshospitationen mit anschließendem Beratungsgespräch durch die Schulleitung finden nach Absprache und Bedarf statt. Gemeinsam werden Vereinbarungen und Maßnahmen zur Weiterarbeit getroffen.

## **Schulinterne Kommunikation in den Gremien**

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 3.3)

### **Lehrerkonferenzen/ Dienstbesprechungen**

Im Jahresplan werden die Termine für die Lehrerkonferenzen und Fachkonferenzen festgeschrieben.

Das Kollegium vereinbarte den Mittwoch als Wochentag, an dem Konferenzen und Fachkonferenzen stattfinden. Diese feste Planung ermöglicht es gerade den jungen Kolleginnen, Planungssicherheit für familiäre Verpflichtungen zu haben.

### **Fachkonferenzen**

Die Inhalte der Fachkonferenzen orientieren an den aktuellen Schulentwicklungszielen. In der Regel arbeiten die Kolleginnen in Fachgruppen an zuvor vereinbarten Bereichen

### **Lehrerrat**

Der Lehrerrat besteht aus drei Lehrerinnen, die vom Kollegium in geheimer Wahl gewählt wurden. Die Mitglieder des Gremiums treffen sich nach Bedarf.

### **Steuergruppe**

Die Steuergruppe der Falkschule arbeitet schwerpunktmäßig an der Schulentwicklung und Qualitätssicherung. Inhalte der Lehrer- und Fachkonferenzen werden von den Mitgliedern der Steuergruppe mit vorbereitet. Die Steuergruppe trifft sich einmal wöchentlich zu einem festen Termin, der im Stundenplan berücksichtigt wird.

### **Jahrgangsstufenteams**

Die Jahrgangsstufenteams bilden sich aus den Klassenlehrerinnen und Fachlehrerinnen der jeweiligen Jahrgangsstufe. Sie treffen sich wöchentlich, um die in den Arbeitsplänen festgeschriebenen Inhalte für ihre Klassen vor- und aufzubereiten. Daraus ergeben sich Synergieeffekte, denn durch diese enge Zusammenarbeit wird die Qualität der pädagogischen Arbeit gesichert und die Kolleginnen werden entlastet.

### **Fachschaften**

In den Fachschaften organisieren sich die Kolleginnen und Kollegen, der jeweiligen Fakultas. Hier werden die Arbeitspläne evaluiert und den jeweiligen (ggf neuen) Lehrwerken angepasst.

### **AfG**

Die Zusammenarbeit mit der Ansprechpartnerin für Gleichstellungsfragen der Schule findet gemäß den rechtlichen Vorgaben statt. Bei allen Fragen, an denen die AfG beteiligt werden muss, wird sie beteiligt. Besondere Fragestellungen, die insbesondere die Entlastungen und damit die Situationen der Teilzeitkolleginnen betreffen, werden in der Regel im persönlichen Gespräch dargelegt und Lösungen gesucht.

## **Zusammenarbeit mit weiteren Mitarbeitern**

### **Schulbegleitung**

Im Rahmen der Inklusion wurden in Unna viele Förderschulen abgebaut. Die Kinder mit unterschiedlichen Besonderheiten werden in den Unterricht der Falkschule integriert. Einige Kinder benötigen eine persönliche Bezugsperson, damit sie am Unterricht teilnehmen können. Die Schulbegleitungen werden in Unna über einen Pool den Schulen zugeordnet. Sowohl die Schulbegleitungen, die über das Jugendamt beantragt werden, als auch die Schulbegleitungen, die über den Kreis beantragt werden, werden durch unseren OGS-Träger, die SPI, organisiert. Derzeit befinden sich 8 Schulbegleiterinnen in 8 Klassen. Zwei Schulbegleiterinnen werden über den Kreis gestellt, sechs über das Jugendamt.

Die Schulbegleiterinnen treffen sich wöchentlich zu einem Austausch. In der Regel nimmt die Konrektorin an diesem Austausch teil. Probleme und Fragen können so „auf dem kurzen Weg“ geklärt werden.

In der Regel sind die Schulbegleitungen personenbezogen eingesetzt. Durch die in diesem Schuljahr gestartete Pool-Lösung kam es zu personellen Engpässen, da die Schulbegleitungen nicht bedarfsorientiert zugewiesen wurden. Diese Schwierigkeiten werden derzeit in Gesprächskreisen, an denen sich das Jugendamt, die Vertreterin der SPI, die Schulbegleiterinnen und die Schulleitung beteiligen, aufgearbeitet und es wird nach zielführenden Lösungen gesucht.

Die Schulbegleiterinnen sind außerdem in einer digitalen Gruppe vernetzt, so dass alle zeitnah über Besonderheiten des Tages informiert werden können.

### **OGS**

Die OGS der Falkschule ist in der Trägerschaft der SPI (Sozialpädagogische Initiative Unna). Die Ferienbetreuung der Kinder wird durch Frau Gutzeit, Leitung des Bereichs „SPI und Schule“, organisiert.

Seit dem Schuljahr 2008/09 ist Frau Torchalla die Leiterin der OGS der Falkschule. Gemeinsam mit Frau Ufer organisiert sie den Nachmittagsbereich der OGS. Die Kinderzahl der OGS liegt im Schuljahr 2019/20 bei 120 Kindern. (s. auch: Die Falkschule - eine offene Ganztagsgrundschule)

### **Schulsozialarbeiterin**

Seit mehr als 10 Jahren gehört zum multiprofessionellen Team der Falkschule eine Schulsozialarbeiterin. Sie unterstützt die Eltern bei der Beantragung der BuT-Anträge, organisiert die Lernförderung und ist aktiv an den Prozessen der Gewaltprävention beteiligt. Da unsere Sozialarbeiterin über den Träger der OGS, die SPI eingestellt ist, ist sie mit halber Stelle im Vormittagsbereich und mit halber Stelle im Nachmittagsbereich tätig und verbindet beide Bereiche miteinander und ist häufig gerade für Kinder mit Besonderheiten ein wichtiger Ansprechpartner über den ganzen Tag.

### **Förderverein**

Der Förderverein der Falkschule nennt sich „Freunde und Förderer der Falkschule Unna e.V.“.

Die Vorstandsmitglieder treffen sich regelmäßig mit der Schulleitung und unterstützen die Schule in allen pädagogischen Bereichen, für die Mittel des Schulträgers nicht immer ausreichen.

Durch den Einsatz des Fördervereins konnte die Schule in nahezu allen Klassenzimmern Interaktive Tafeln anbringen. Das turnusmäßig alle 4 Jahre stattfindende Zirkusprojekt wird im Wesentlichen über den Förderverein finanziert. Darüber hinaus konnte im letzten Schuljahr der Schulgarten reaktiviert werden und die Gemüseackerdemie als Kooperationspartner gewonnen werden.

### **Sekretärin**

Unsere Schulsekretärin ist mit 12 Wochenstunden an drei Tagen in der Woche von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr an unserer Schule tätig. Ihr Hauptaufgabengebiet liegt in der Schülerdatenverwaltung und sie bildet die Schnittstelle zum Schulverwaltungsamt. Sie regelt ihr Aufgabengebiet autark. Mit der Schulleitung und dem Kollegium findet ein regelmäßiger Austausch statt, der bedarfsorientiert ist.

Sie ist Teil der gemeinschaftlichen Unternehmungen des Kollegiums.

### **Hausmeister**

Unser Hausmeister ist mit ganzer Stelle an unserer Schule tätig. Von 7.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr ist er für die Instandhaltung und Pflege des Gebäudes und Geländes

zuständig. Hierbei kommuniziert er außerordentliche Vorfälle oder Schäden regelmäßig mit der Schulleitung und ist Schnittstelle zum Schulträger. Er unterstützt den technischen Bereich bei allen Feiern in der Aula. Zudem organisiert er die Schulmilchbestellung und ist Ansprechpartner für unseren Toilettenwart. Auch der Hausmeister ist Teil der gemeinschaftlichen Unternehmungen des Kollegiums.

### **Toilettenwart**

Der Toilettenwart ist seit dem Schuljahr 2016/17 über das Jobcenter der Schule zugewiesen. Dies resultierte aus dem Elternwunsch, dass die Toilettenanlage engmaschig betreut wird, um unnötige Verschmutzungen zu vermeiden und um den Kindern Sicherheit zu geben, da die Anlage von außen begehbar ist.

Der Förderverein finanziert einen Teil der Entlohnung.

### **Reinigungskraft**

Die Falkschule hat eine Reinigungskraft, die für die Reinigung und Pflege der Räumlichkeiten des Hauptgebäudes und aller Nebengebäude, außer der Turnhalle, zuständig ist.

Sie ist in der Zeit von ca. 15.00 Uhr bis ca. 19.30 Uhr tätig. Hausmeister und Reinigungskraft tauschen sich nahezu täglich über eventuelle Reparaturbedarfe aus. Die Turnhalle wird separat täglich über eine gesonderte Reinigungskraft geputzt.

## Externe Kooperation und Vernetzung

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 3.6)

Die Falkschule ist als Bildungsstätte für den Stadtteil fest etabliert. Wir öffnen uns nach außen und nach innen, indem wir mit den Institutionen des Schulumfeld eng zusammenarbeiten.

### Ü1- Vom Kindergarten zur Falkschule

(Referenzrahmen NRW; Pkt. 2.5.5)

#### Schulwahl

Seit Öffnung der Schulbezirksgrenzen werden vielfach auch Kinder aus entfernteren Stadtteilen zur Falkschule angemeldet. Zum Schuljahr 2020/21 sind Kinder aus 13 unnaer Kindertagesstätten und 3 Kinder aus Nachbarstädten angemeldet worden. Um allen interessierten Eltern frühzeitig einen Einblick in das pädagogische Profil der Schule und über die Organisation des Schullebens zu gewähren, wird in der ersten Woche nach den Sommerferien zu einem Informationsabend eingeladen. Publiziert wird dieser Termin über die jeweilige Homepage der Falkschule und des Schulträgers, sowie über Aushänge in den Kindertagesstätten und umliegenden Geschäften, Sparkasse etc.

Schulleitung, OGS-Leitung und die Vertreterin des Trägers der OGS (SPI) informieren an diesem Abend alle Interessierten über den Schulstandort Falkschule, die pädagogischen Zielsetzungen und das Schulleben in der Falkschule.

Nach dem Infoabend wird den interessierten Eltern die Gelegenheit gegeben, mit ihren Kindern den Unterricht der Falkschule mitzuerleben, im Elterncafé Fragen an die Schulleitung, OGS-Leitung und Falkschüler zu stellen und die OGS kennenzulernen.

#### Anmeldung und Schuleingangsdiagnostik

Zu Beginn eines Schuljahres werden die Eltern der schulpflichtig werdenden Kinder über das Schulverwaltungsamt Unna angeschrieben. Die Eltern haben eine ca. 14 tägige Frist, um ihr Kind an einer Grundschule der eigenen Wahl anzumelden.

Nachdem die Eltern sich für eine Schule entschieden haben, werden die Listen vom SVA an die Schulen gegeben.

Ab ca. September/Oktober werden alle Eltern der zukünftigen Lernanfänger durch das Sekretariat der Falkschule angeschrieben und melden sich für eine Terminabsprache zur Schuleingangsdiagnostik zurück.

Nach Abschluss des Anmeldezeitraums, ab ca. Mitte November besucht das Gesundheitsamt die einzelnen Kindertagesstätten und gibt die Untersuchungsergebnisse an die Grundschule weiter. Kinder, die während der Schuleingangsdiagnostik Besonderheiten zeigten, werden durch die Schulleitung an das Gesundheitsamt gemeldet, so dass für diese Kinder in der Regel ein früherer Termin vereinbart wird, um präventive Maßnahmen einzuleiten.

Bei Kindern mit Defiziten oder Besonderheiten erfolgt durch die Schulleitung eine Rücksprache mit den jeweiligen Kindertagesstätten. Die Beobachtungen werden ausgetauscht, mögliche Förderbedarfe werden abgesprochen. Bei Bedarf findet auch mit dem Gesundheitsamt oder beteiligten Institutionen (Frühförderstelle etc) ein entsprechender Informationsaustausch statt.

Die Eltern werden über alle Gespräche und deren Resultate informiert.

Eine schriftliche Aufnahmebestätigung erfolgt, nachdem die Klassenfrequenzbildung durch den Schulträger bestätigt ist.

### Sanfter Übergang vom Kindergarten in die Falkschule –

#### Der Falkschulführerschein

Die Falkschule bietet allen bei uns angemeldeten Kindern die Möglichkeit zur Teilnahme am Projekt „Sanfter Übergang zur Falkschule“, auch genannt „Falkschulführerschein“.

Ab dem Monat der Anmeldung (November) werden die Kinder einmal im Monat zu einem Aktionsnachmittag in die Falkschule eingeladen. Hier lernen sie in spielerischen Aktionen die Lernorte der Falkschule, sowie die Lehrerinnen und Lehrer der Falkschule und ihre künftigen Mitschülerinnen und Mitschüler kennen.

Die Kinder haben so die Gelegenheit, sich behutsam mit der neuen Umgebung vertraut zu machen. Sie spielen und lernen hierbei in der Kleingruppe oder in der Gesamtgruppe. Es werden Fähigkeiten des sozialen Miteinanders unterstützt und weiterentwickelt. Die Kinder knüpfen Kontakte untereinander und zu ihren

Lehrerinnen und Lehrern. Sie werden Teil der Gemeinschaft der Falkschule, da sie zudem zu allen Festivitäten und Aktivitäten des Schuljahres eingeladen werden.

Mit dem Angebot „Falkschulführerschein“ möchte die Falkschule den Kindern das Gefühl vermitteln, dass sie als zukünftige Falkschüler einen wichtigen und großen Beitrag zum Schulleben in der Falkschule beitragen. Erst mit ihnen gemeinsam kann die Falkschule ein Ort des gemeinsamen Lebens und Lernens von Anfang an sein.

Den Abschluss bildet am letzten Termin eine Aufführung unserer Musical-AG in der Aula. An diesem Termin erhalten die Kinder ihren „Führerschein“ der ihnen bestätigt, dass sie sich an der Falkschule sehr gut auskennen und mit Erfolg teilgenommen haben.

#### Organisation des Falkschulführerscheins

Die Aktionsnachmittage werden vom Gesamtkollegium organisiert. Den jeweiligen Nachmittag begleiten immer ein Lehrer aus dem Team des künftigen 1. Jahrgangs, die Sonderpädagogin und ein oder zwei weitere Kolleginnen. Die Eltern erhalten am Anmeldetag die Termine und Aktionsübersichten. Die Kindertagesstätten werden darüber schriftlich informiert.

Durch die verschiedenen Angebote der Aktionsnachmittage lernen die Lehrerinnen und Lehrer die Kinder schon sehr genau kennen und können sich im Anfangsunterricht auf die individuellen Bedarfe und Stärken einstellen. Im Laufe der Jahre wurden Beobachtungsbögen erarbeitet, die eine zielgerichtete Beurteilung der Besonderheiten und Stärken ermöglicht. Diese Beobachtungen dienen als Gesprächsgrundlage gegenüber Kindertagesstätte und Eltern. So können z.B. Beantragungen von Schulbegleitern und/oder entsprechende präventive Förderungen bereits weit vor Schulbeginn zielgerichtet eingeleitet werden.

Termine - Aktionen – Material

Datum	Gruppe	Lernort	geplante Aktion	Ihr Kind benötigt:
28.11.2019	A	Leseparadies	Vorlesegeschichte: Elmar	Buntstifte
	B	Turnhalle	klettern, toben und balancieren	Sportsachen, Hallenturnschuhe
16.01.2020	A	Turnhalle	klettern, toben und balancieren	Sportsachen, Hallenturnschuhe
	B	Leseparadies	Vorlesegeschichte: Elmar	Buntstifte
20.02.2020	A	Klassenraum	Zaubern am Smartboard	Buntstifte
	B	Schulküche	Obstsalat	1 Obststück, Buntstifte
19.03.2020	A	Schulküche	Obstsalat	1 Obststück, Buntstifte
	B	Klassenraum	Zaubern am Smartboard	Buntstifte
23.04.2020	A	Schulgarten	Aktionen im und für den Schulgarten	Buntstifte
	B	OGS	Basteln	Buntstifte
28.05.2020	A	OGS	Basteln	Buntstifte
	B	Schulgarten	Aktionen im und für den Schulgarten	Buntstifte
18.06.2020	A + B	Aula	Musicalvorstellung der Musical-AG Führerscheinvergabe	

## Einschulung

Die Eltern erhalten alle wichtigen Informationen zum Anfangsunterricht in einem ersten Elternabend vor den Sommerferien, zu dem sie von der Klassenlehrerin eingeladen werden.

Am ersten Tag nach den Sommerferien (Tag vor der Einschulung) findet abends um 18 Uhr im Jonahaus ein ökumenischer Gottesdienst statt, der von den Klassenlehrerinnen und den Eltern mit Kindern besucht wird.

Am zweiten Tag nach den Sommerferien werden die Kinder im Rahmen einer kleinen Feier - bei gutem Wetter auf dem Schulhof - im Beisein von älteren Geschwisterkindern (sofern Falkschüler), Eltern, Großeltern und Verwandten - um 10 Uhr feierlich begrüßt. Die Kinder der Jekits-Gruppe aus dem zurückliegenden ersten Jahrgang bilden in der Regel den Einstieg in Feierlichkeiten. Die Kinder des 3. Jahrgangs gestalten Einschulungsfeier mit Liedern, Tänzen und/ oder einem kleinen Theaterstück. Die Schulanfänger/innen gehen anschließend zur ersten Unterrichtsstunde mit ihren Lehrern/Lehrerinnen in die Klassenräume. Nach dieser Stunde können die Fotos für die Familienchroniken gemacht werden.

Kinder der 3. Klassen übernehmen Patenschaften für die Schulanfänger, um ihnen bei Fragen und Unsicherheiten auch in den Pausen immer einen vertrauten Ansprechpartner zu bieten.

## **Ü2: Übergang Falkschule - weiterführende Schule**

Kurz nach den Herbstferien findet für die Eltern der Schüler\*innen des 4. Schuljahres die im SchulG NRW unter §11 (5) vorgesehene „Information der Eltern der 4. Klassen im 1. Schulhalbjahr durch die Schulleiter der Grundschulen über die Angebote, die Voraussetzungen und die Ziele sowie örtlichen Gegebenheiten der weiterführenden Schulen“ am Schulstandort statt.

Die Termine der weiterführenden Schulen zu Informationsveranstaltungen und zu den Tagen der offenen Tür werden auf den jeweiligen Webseiten, auf der Homepage der Stadt Unna und durch eine Elternschrift der Falkschule bekannt gegeben und verteilt.

In Unna gibt es folgende weiterführende Schulen:

Gesamtschule Königsborn

Peter-Weiß-Gesamtschule

Hellweg-Realschule

Ernst-Barlach-Gymnasium

Pestalozzi-Gymnasium

Geschwister-Scholl-Gymnasium

Die Schulform „Hauptschule“ wird in den Nachbargemeinden Holzwickede und Bönen angeboten.

Anfang Dezember erhalten die Eltern von den Klassenlehrer\*innen einen Fragebogen bzgl. ihrer Einschätzung der Arbeits- und Lernverhaltens ihres Kindes und der gewünschten Schulform.

Anfang Januar findet ein Beratungssprechtag für die Eltern mit den jeweiligen Klassen- und Fachlehrer\*innen statt. Grundlage des Gesprächs ist der Fragebogen. Seit dem Schuljahr 2015/16 wird ein Ü2-Protokoll angefertigt. Das Ü2-Protokoll ist Bestandteil des Halbjahreszeugnisses, das die Eltern bei der Anmeldung an die weiterführende Schule vorlegen müssen.

Die Lehrerinnen geben auf dem Halbjahreszeugnis eine Empfehlung und ggf eine eingeschränkte Schulformempfehlung. Die Eltern melden ihr Kind an der von ihnen gewünschten Schule an.

### Inklusion und Übergang

Bis ca. Ende Oktober finden die Gespräche mit den Eltern dieser Kinder statt. In diesem Gespräch entscheiden die Eltern der Kinder mit zieldifferenten Schwerpunkten, ob sie ihr Kind auf eine Förderschule oder weiterführende Schule des Regelangebotes geben wollen. In Unna sind dies die beiden Gesamtschulen. Bei Kindern mit zielgleichem Schwerpunkt haben die Eltern die Möglichkeit ebenfalls zwischen den beiden Gesamtschulen zu wählen oder die Schulform zu wählen, entsprechend der Beratung des Klassenlehrers, bzw. des Elternwunsches. In diesem Fall informiert die Falkschule die Eltern, welche Schule der gewünschten Schulform im Kreis Unna des Regelangebotes den Inklusionsbereich anbietet.

Im Dezember teilt das Schulamt mit, welchen Schulen die Kinder zugewiesen wurden.

### Kooperation mit den weiterführenden Schulen

Einige weiterführende Schulen verabreden mit den Kolleg\*innen der 4. Klassen Gesprächstermine und/ oder besuchen die Kinder, die sie im 5. Jahrgang aufnehmen werden.

Die Lehrer\*innen der abgebenden 4. Klassen werden zu den Erprobungsstufenkonferenzen aller weiterführenden Schulen im 5. und teilweise auch im 6. Jahrgang eingeladen und können so die Entwicklung der Kinder über zwei Jahre hinweg verfolgen.

## **Zusammenarbeit mit externen Partnern**

Die Falkschule arbeitet im Stadtbereich mit vielen pädagogischen, psychologischen und therapeutischen Kooperationspartnern zusammen. Dies ergibt sich aus der Heterogenität der Schülerschaft und ihrer Familien. Im Einzelnen arbeiten wir mit der Psychologischen Beratungsstelle Unna, mit Ärzten und Psychologen, dem Jugendamt, dem Gesundheitsgramm und dem SBZ in Königsborn zusammen.

### **Die Jugend-Kunst-Schule**

s. Jekits-Unterricht

### **Schulobst und Schulmilch**

Zum Schuljahr 2017/2018 ersetzt das neu geltende EU-Schulprogramm NRW die bisher getrennt laufenden EU-Förderprogramme für Schulobst und -gemüse und für Schulmilch, die seit vielen Jahren bei Eltern, Lehrkräften und Kindern der Falkschule hohe Akzeptanz finden. Nur zugelassene Lieferanten dürfen an dem Programm teilnehmen.

Der Kooperationspartner zum Schulobst und -gemüse ist der ortsansässige Markthandel Neuhaus- Bremke. 3 mal in der Woche wird frisches ökologisch angebautes Obst und Gemüse an die Falkschule geliefert. Zubereitet wird das Obst und Gemüse von engagierten Eltern, unserem „Schnibbelteam“. Das „Schnibbelteam“ besteht aus einer Gruppe von ca. 6-7 Mütter, Vätern oder

Großeltern, die im Wechsel an vier Tagen in der Woche das gelieferte Gemüse und Obst in mundgerechte Stücke portionieren und auf den Klassentablets dekorieren. Diese werden von den Kindern zur Frühstückspause aus der Aula in die Klassen geholt.

Neben dem Verzehr von Obst und Gemüse legt das EU-Schulprogramm einen Schwerpunkt auf begleitende Aktionen. Für die Falkschule thematisiert den Bereich „gesunde Ernährung“ im Unterricht und setzt die Ziele z.B. beim gemeinsamen Frühstück in der Klasse, oder in der Koch-AG um.

### **Zirkus Proscho**

s. „Gestaltetes Schulleben“ – „Projektwoche“

## **Die Falkschule – eine Offene Ganztagsgrundschule**

### **Ganztags- und Übermittagsbetreuung**

(Referenzrahmen, NRW, Pkt. 2.11)

Die Falkschule bietet die OGS-Betreuung täglich bis 16.00 Uhr an. Ein weiteres Übermittagsangebot wird nicht angeboten, weil die Nachfrage (die jährlich zur Schulanmeldung erhoben wird), nicht genügend Bedarf zeigt.

Seit einigen Jahren bietet die SPI aber eine Frühbetreuung an, die bereits um 7.00 Uhr beginnt. Dieses Angebot war von Eltern gewünscht worden und wird regelmäßig von ca. 20 bis 30 Kindern besucht.

Die OGS ist als Betreuungs- und Bildungsangebot in der Trägerschaft der Sozialpädagogischen Initiative Unna (SPI), in dem derzeit 116 Kinder von pädagogisch ausgebildetem Fachpersonal betreut und gefördert werden.

Ansprechpartnerinnen für die Schulleitung sind in der Regel die Leiterin der OGS und ihre Vertreterin. Die Leiterin der OGS nimmt regelmäßig an den Konferenzen teil. An den Dienstbesprechungen der OGS nimmt ein Mitglied der Schulleitung teil. Eine Vernetzung über digitale Plattformen ist ebenfalls zur kurzen Information sehr hilfreich. Der persönliche Austausch wird immer nach Bedarf zeitnah organisiert.

### Organisation

Die Kinder der OGS gehen direkt im Anschluss an ihren Unterricht in die Betreuung. Hier werden sie willkommen geheißen und in ihre Gruppen verteilt. Einige Kinder

gehen direkt zum Mittagstisch, andere zuerst in eine Hausaufgabenbetreuung oder zunächst in die Freispielphase und erst später zum Mittagstisch.

Die Lehrerstunden werden in Absprache mit den Bedürfnissen und Wünschen der OGS-Mitarbeiter derzeit für die Hausaufgabenbetreuung und Förderung verwendet.

#### Kinder des 1. Jahrgangs: OGS-Klasse und Falkennest

Die SPI hat in Absprache mit dem Team der Falkschule im Vormittagsbereich eine pädagogische Kraft für eine unserer drei ersten Klassen zur Verfügung gestellt, so dass wir in diesem Schuljahr erstmals eine reine OGS-Klasse bilden konnten. Diese Schnittstelle wird verstärkt durch die stellvertretende OGS-Leitung, die im Nachmittagsbereich die ersten Schuljahre koordiniert und bei Bedarf Vorhaben im Vormittagsbereich begleitet.

Die Kinder der OGS-Klasse verbleiben nach dem Unterricht in ihrem Klassenraum, erhalten hier ihr Mittagessen.

Die Kinder der beiden weiteren Klassen des ersten Jahrgangs haben ebenfalls einen geschützten Raum im OGS-Bereich, das Falkennest. Hier versammeln sie sich und erhalten hier ihr Mittagessen und spezielle Spielangebote. Im Freispiel sind die Kinder der OGS-Klasse und des Falkennests mit allen anderen Kindern der OGS auf dem Außengelände.

#### Verzahnung Vormittags und Nachmittagsbereich

Die Lehrkräfte des 1. Jahrgangs erhalten, soweit es stundenplantechnisch möglich ist, ein- bis zweimal in der Woche eine Hausaufgabenbetreuung in der OGS, die als Betreuung der 1. Klässler eingesetzt wird. So ist eine gezielte Betreuung mit vertrauten Lehrer\*innen, die sich auf die Bedürfnisse der Schüler\*innen rasch einstellen können, gewährleistet.

Auch einige Schulbegleiterinnen werden von der SPI nach ihren Zeiten als Schulbegleitung mit in den OGS-Bereich integriert. Dieses bedeutet für die Schulbegleiterinnen finanzielle Sicherheit und bringt den positiven Synergieeffekt, dass diese Personen beide Bereiche von Schule miteinander verbinden.

Das gesamte Team der OGS beteiligt sich an den Projektwochen des Vormittagsbereichs und gestaltet entsprechende sinnergänzende Inhalte für den Nachmittagsbereich.

Auch an den Schulfesten nimmt das OGS Team mit einem oder mehreren Angeboten teil.

Kolleginnen des Teams der OGS werden zu den Lehrerkonferenzen eingeladen. Es findet ein regelmäßiger Austausch zwischen der Schulleitung und der OGS-Leitung statt und zwischen dem Kollegium und den pädagogischen Kräften.

## **Die Falkschule ist Ausbildungsschule**

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 4.6)

### **Lehramtsanwärter\*innen**

Die Falkschule nimmt regelmäßig Lehramtsanwärter\*innen aus dem Seminar Hamm (ZfsL-Hamm) auf. Die Ausbildungsbeauftragte der Falkschule kooperiert mit dem Seminar, besucht regelmäßig deren Fortbildungsangebote und begleitet, berät und unterstützt die Lehramtsanwärter\*innen.

Die Lehrerausbildung basiert auf folgenden Grundlagen:

- dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG),
- der Ordnung des Vorbereitungsdienstes und der Staatsprüfung für Lehrämter an Schulen (OVP 2011)
- und dem Kerncurriculum

Im Schuljahr 2019/20 wird die Lehramtsanwärterin an der Falkschule in den Fächern Mathematik, Deutsch und Sachunterricht ausgebildet. Drei Mentorinnen begleiten ihre Ausbildung. Ausbildungsklassen sind die Jahrgänge 1 und 3.

### **Aufnahme von Praktikanten**

Regelmäßig absolvieren Schüler\*innen der weiterführenden Schule, Student\*innen und angehende Erzieher\*innen (im Bereich OGS) eintägige bis mehrwöchige Praktika.

Das Angebot an Praktikumsstellen umfasst dabei:

- Schülerpraktika
- Eignungs- und Orientierungspraktika für Lehramtsstudent\*innen
- Praxissemester -Blockpraktika in der Erzieher-Ausbildung

Die Organisation dieser Praktika ist abhängig von der Art, der Dauer und den gestellten Anforderungen an das Praktikum.

## **Gestaltetes Schulleben**

(Referenzrahmen NRW, Schulkultur, Pkt. 3.4)

Die Falkschule gestaltet ein vielfältiges, anregendes Schulleben das sich am Jahreslauf orientiert: (Referenzrahmen, Pkt. 3.4.1),

### **Einschulungsfeier**

s. Ü1 Einschulung

### **Klassenfahrten, Klassenausflüge**

Die 4. Klassen unternehmen eine dreitägige Klassenfahrt kurz nach den Sommerferien. Es hat sich gezeigt, dass die Klassenfahrten sich stets positiv auf das Gemeinschaftsgefühl der Klasse auswirken und das Miteinander fördern. Häufig wird als Ziel das Matthias-Claudius- Heim in Eversberg gewählt.

In allen Jahrgängen sind Klassenausflüge ein wichtiger Bestandteil des Schullebens. Oft betten sich die außerschulischen Lernorte in die fachlichen Unterrichtsbereiche ein und sind häufig ortsnah. Die Kinder gehen z.B. in den Bornekamp oder den Kurpark, besuchen das ZIB (Zentrum für Information und Bildung-Unna), den Flughafen-Dortmund und nehmen Angebote der Lichtkunst wahr. Beliebte Ausflugsziele sind auch bsplw. der Dortmunder Tierpark, der Maximilianpark in Hamm, der Wildpark Vosswinkel.

Das erste Schuljahr besucht alljährlich an St. Martin die Dechenhöhle zur traditionellen Aufführung der St. Martinslegende.

### **Projektwoche „Buchwoche“.**

s. Lehren und Lernen; Leseförderung

### **Adventszeit in der Falkschule**

Jedes Jahr stimmen sich Lehrer und Kinder auf die Adventszeit ein, indem sie am Freitag vor dem ersten Advent einen Gestaltungstag durchführen. An diesem Tag stellen die Kinder zusammen mit ihren Lehrern und Eltern, Fenster- und Wandschmuck her, mit dem sie die Schule dekorieren. Außerdem backen an diesem Tag einzelne Klassen die ersten Weihnachtsplätzchen, die sich die Kinder während der gesamten Vorweihnachtszeit schmecken lassen.

Jeden Montagmorgen in der Adventszeit versammeln sich alle Falkschüler, um gemeinsam Weihnachtslieder zu singen und sich gegenseitig Gedichte vorzutragen oder auch eingeübte Instrumentalstücke vorzuspielen.

Der Besuch vom Nikolaus findet traditionell (wenn möglich) am 6. Dezember statt. Er besucht die 1. Klassen und freut sich über Lieder und Gedichte, die die Kinder vortragen und beschenkt sie mit einem Stutenkerl.

Die Jahrgänge 2 und 4 bieten darüber hinaus eine jahrgangsbezogene Feier mit Eltern und Geschwisterkindern in der Aula an.

Der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien endet mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier in der Aula, in der Kinder verschiedener Klassen weihnachtliche Darbietungen präsentieren. Interessierte Eltern sind hierzu eingeladen.

### **Karneval**

Die Falkschule feiert an Weiberfastnacht Karneval in den Klassen. An diesem Tag findet auch der traditionelle Kinderumzug in der Fußgängerzone statt, an dem immer einige Klassen teilnehmen. Nach dem Sturm auf das Rathaus treffen sich die Schüler\*innen noch im Festzelt.

### **Projektwoche im Frühling**

Nach den Osterferien findet in der Regel eine zweite Projektwoche statt, die thematisch vom Kollegium beschlossen wird.

Alle vier Jahre findet in diesem Zeitraum das Zirkusprojekt an der Falkschule statt. Seit Jahren hat sich die Zusammenarbeit mit dem „Zirkus Proscho“ bewährt:

### **Projektwoche „Zirkus Proscho“**

Einmal in seinem Falkschulleben soll ein Falkschulkind die Möglichkeit haben, an der Projektwoche „Zirkus“ teilzunehmen. Alle 5 Jahre findet sie statt.

„Das Zirkusprojekt soll den Schüler/innen nicht nur einen Einblick in die Zirkuswelt bieten, sondern die Gelegenheit, ihre eigenen Fähigkeiten und Grenzen kennen zu lernen und notfalls auch zu überwinden. In der ungezwungenen Zirksumgebung werden Fähigkeiten und Talente entdeckt und gefördert, die im alltäglichen Leben nur schwer zum Vorschein kommen würden. Eine pädagogisch-künstlerische

Zirkusarbeit stärkt den Zusammenhalt der Klassen- und Schulgemeinschaft und fördert das Lernverhalten jedes einzelnen Kindes.“ (Homepage Zirkus Proscho; Herzlich Willkommen)  
Das Projekt wird über den Förderverein der Falkschule finanziert.

### **Klassenfeste**

Die Klassenpflegschaftsvorsitzenden organisieren in Absprache mit den Klassenlehr\*innen regelmäßig Klassenfeiern. Der Zeitpunkt wird individuell auf die Bedürfnisse der Klasse abgestimmt. Diese Feiern sind beispielsweise Schuljahresabschlussfeste, Weihnachtsfeiern, gemeinsames Frühstück o.ä..

### **Schulfest**

Jedes Jahr wird das Schuljahresende in Kooperation mit Eltern und OGS in besonderer Weise durch ein Schulfest zelebriert. Hierüber stimmen sich die Schulpflegschaft unter Beteiligung von Lehrern und OGS-Mitarbeitern ab. In der Regel wird ein gemeinsames Motto vereinbart.

Die Elternvertreter beteiligen sich aktiv an diesen Absprachen und der Organisation des gemeinsamen Festes.

### **Sport in der Falkschule**

#### Bundesjugendspiele

Die Bundesjugendspiele, der sportliche Leistungswettkampf im Laufen, Springen und Werfen, findet einmal im Jahr auf dem Herdersportplatz in Unna statt. Die Kinder der Falkschule laufen zu Fuß zu der Wettkampfstätte, begleitet von ihren Lehrer\*innen und interessierten, engagierten Eltern. Die Urkunden werden im Anschluss an die sportlichen Wettkämpfe von den Lehrer\*innen geschrieben und am nächsten Tag in der Klasse ausgeteilt. Die Kinder mit Ehrenurkunden werden zusätzlich in einer kleinen Feier in der Aula während einer Schulversammlung gewürdigt.

#### Stadtmeisterschaften

Die Falkschule beteiligt sich an den Stadtmeisterschaften in Fußball (Mädchen und Jungen), Schwimmen und Leichtathletik. Die Termine werden über den Sport-Service der Stadt Unna terminiert und bekannt gegeben.

Die Falkschule wurde in den vergangenen Jahren mehrfach Stadtmeister im Fußball, einmal sogar Kreismeister.

Im Schwimmen und in der Leichtathletik sind unsere Kinder häufig auf dem Treppchen. Die sportlichen Erfolge werden immer in der Aula in einer Schulversammlung gewürdigt und die teilnehmenden Kinder präsentieren ihre Medaillen und Urkunden.

### **Jahreszeitliche Gestaltung des Schulgebäudes**

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 3.7)

Die Schüler\*innen verbringen einen großen Teil ihrer Zeit in der Schule. Deshalb ist die Gestaltung dieses Lebensraumes, der ihnen eine angenehme Atmosphäre geben soll, sehr wichtig. Schulgebäude und Klassenzimmer sollen daher an den Bedürfnissen der Kinder ausgerichtet sein. Kinder brauchen eine Schule zum Wohlfühlen. Daher gestalten die Schüler\*innen das Gebäude jahreszeitenbezogen. Sie dekorieren alle Fenster, die Pausenhalle und die Flure.

Die im Kunstunterricht entstandenen Werke und Bilder werden regelmäßig im Schulflur ausgestellt und ausgetauscht.

Auch die Klassenräume werden sowohl jahreszeitlich als auch themenbezogen dekoriert.

### **Gestaltung des Außengeländes**

(Referenzrahmen NRW, Pkt. 3.7)

Die Falkschule verfügt über ein großzügiges Außengelände, ( s. „Ausstattung des Schulgeländes“) mit einem vielfältigen Spiel- und Geschicklichkeitsangebot.

Einige Spielgeräte sind über den Förderverein finanziert worden: Kletterwand, Surprize-Korb, Balancierstangen.

Der Schulhof gibt nicht nur dem Bewegungsdrang der Schuler\*innen Raum, er dient auch als Lernort. So sind die geschnitzten Baumstämme über eine „Holz“- AG (Landesprojekt Kultur und Schule) vor einigen Jahren von Schüler\*innen mit Hilfe des Projektleiters bearbeitet und bemalt worden. Das Bienenhotel ist im Rahmen einer Sachunterrichtsreihe hergestellt und aufgestellt worden und der Schulgarten ist gemeinsam mit freiwilligen Helfern reaktiviert worden. Unter Beteiligung der Gemüseackerdemie, die wir aus privaten Spenden engagierter Eltern finanzieren konnten, wird hier seit dem Schuljahr 2018/19 gemeinsam Gemüse angebaut, gesät, gepflanzt, gepflegt und geerntet. Die Ernte wird meistens gemeinsam verarbeitet, zubereitet und verspeist und leistet einen Beitrag zur gesunden Ernährung.

Im Schulgarten ist auch unser grünes Klassenzimmer eingerichtet worden und unser Schulgarten wurde als schmetterlingsfreundlicher Garten ausgezeichnet. (s. Schulgarten; Ausstattung des Außengeländes).

Die große Schulwiese steht unseren Kindern bei gutem Wetter als Spielfläche zur Verfügung. Hier ist auch das Minifußballfeld, so dass auch bei schlechtem Wetter die Möglichkeit zum Fußballspielen ermöglicht wird.

Bei unseren Schulfesten wird die Schulwiese immer mit einbezogen und Spielstände, die einen weichen Untergrund benötigen, werden hier aufgebaut. Die SPI stellt uns immer eine große Hüpfburg zur Verfügung, die von unserem OGS-Team betreut wird.

In der Zirkus-Projektwoche werden die beiden Zirkuszelte auf der Schulwiese aufgebaut.

### **Arbeitsgemeinschaften**

Neben dem Unterricht können Kinder der Falkschule aus einem breit gefächerten Angebot an Arbeitsgemeinschaften ein zusätzliches Angebot auf freiwilliger Basis auswählen. Das Angebot an Arbeitsgemeinschaften erstreckt sich über den musisch-künstlerischen Bereich (Theater, Chor, Kunst, Häkeln), den Bereich neue Medien (Computer), den Bereich Sachunterricht (Garten, Kochen) und den motorischen Bereich (Ball sport, Zirkus).

Soweit möglich werden die Arbeitsgemeinschaften auch von Eltern angeboten. Die gute Zusammenarbeit mit den Eltern der Falkschule kommt hierbei deutlich zum Ausdruck. (s. hierzu auch: Organisation von Unterricht)

## **Pädagogische Schwerpunkte der Falkschule**

Im Bildungsprozess steht immer das Kind im Mittelpunkt. Dieses auf die gesellschaftliche Teilhabe vorzubereiten ist der hohe Verantwortungsbereich aller an Bildung und Erziehung beteiligter Personen. Dazu gehören neben dem Erwerb der fachlich-methodischen Basiskompetenzen auch eine fundierte Sozialkompetenz und Selbstkompetenz.

Das Kollegium der Falkschule hat sich daher auf pädagogische Schwerpunkte vereinbart, die wir für die Entwicklung unserer Schüler\*innen in Bezug auf zu erwartende Kompetenzerweiterungen, Schärfung kommunikativer Fähigkeiten und zur Förderung eines Körper- und Umweltbewusstseins für besonders wichtig erachten.

Diese Schwerpunkte sind

- Leseförderung
- Medienerziehung
- Gesundheitserziehung/ Umwelterziehung
- Wertevermittlung

### **Leseförderung**

Lesen ist die wesentlichste Kernkompetenz des Menschen. Es öffnet jedem Kind eine Tür zur Welt. Ein Schwerpunkt des pädagogischen Profils der Falkschule ist daher die Leseförderung. Hierzu werden vielfältige Situationen geschaffen, um Kindern Bücher und Geschichten vorzustellen und ihnen "Wege zum Buch" zu zeigen. Die Falkschule legt den pädagogischen Schwerpunkt auf die Förderung durch unterschiedliche Bausteine:

Lesekarussell, Ausdruckslesen-AG, Vorlese-AG, Leseeparadies, Bücherei, (s. Ausstattung des Schulgebäudes: Bücherei, Leseeparadies), Buchwoche mit Autorenlesung, (s. Projekte), Lesewettbewerb der Unnaer Grundschulen

### Ziele der Leseförderung

- Unterstützung des Erwerbs der primären Kulturtechnik des Lesens
- ästhetische Sensibilisierung und Anregung der Fantasie
- Schaffung eines lustbetonten Zugangs besonders zum Buch, aber auch zu anderen Medien

- Förderung der Konzentrationsfähigkeit und der Beschäftigung mit sich selbst
- Unterstützung des Spracherwerbs
- Erwerb von Wissen
- Grundsteinlegung für lebenslanges Lesen und Lernen

### Das Lesekarussell

Das Lesekarussell ist eine „offene Vorleserunde“, die alle 2-3 Monate stattfindet. Freude an Büchern kann nur durch echte Lese- und Vorlesesituationen geweckt werden.“ (BARTNITZKY, HORST u.a.)

Durch das offene Vorlesen werden die Kinder zum Lesen verlockt. Jeder Lehrer stellt auf einem Plakat sein „Vorlesebuch“ vor und die Kinder ordnen sich nach Interesse und Lesealter zu.

Am Vorlesetag gehen die Kinder in die Räume, in denen aus ihrem Buch gelesen wird. Max. 20 Minuten lang werden Abschnitte aus einem Buch vorgelesen, die den Kindern Lust auf „mehr“ machen sollen. Und in der Tat verspricht dieses Konzept Erfolg im Hinblick auf die Lesemotivation der Kinder.

Nach ca. 20 Minuten endet diese offene Vorleserunde und die Kinder kehren in den Klassenverband zurück. Hier berichten sie aus ihrem Buch und erhalten durch die Vorträge der Mitschülerinnen und Mitschüler interessante Einblicke in weitere Literatur. Nicht selten wünschen sich die Kinder zum Geburtstag oder zu anderen Gelegenheiten ein Buch, das sie im Lesekarussell kennengelernt haben.

### Das Leseparadies

Das Leseparadies ist ein besonders gestalteter Raum, der als Präsenzbibliothek den Kindern zur Verfügung steht.

Das Leseparadies ist ein gemütlicher Raum mit Wohlfühlcharakter, der zum Lesen verführt. Ein ausgewogenes, breit gefächertes Buchangebot für jedes Lesealter spricht die Kinder an und schafft Lesemotivationen. Die Buchangebote werden regelmäßig aktualisiert.

### Die Schülerbücherei

Die Falkschule verfügt über eine Schülerbücherei, aus der die Schüler\*innen in der festgelegten Ausleihzeit, die immer innerhalb der Unterrichtszeit liegt, Bücher

ausleihen bzw. zurückbringen können.

Zur Orientierung sind den Schülern zahlreiche Hilfen gegeben.

Die Bücher sind geordnet nach:

1. Altersstufen: 6/7 Jahre – 1.Klasse – rote Markierung

7/8 Jahre – 2. Klasse – blaue Markierung

8/9 Jahre – 3. Klasse – grüne Markierung

9/10 Jahre – 4. Klasse – gelbe Markierung

2. Interessengebieten: Kinderromane, Märchen und Sagen, Detektivgeschichten, Gespenster- und Vampirgeschichten, Rätselbücher, Weihnachtsbücher, Fantasiegeschichten, Pferdebücher, Fußballgeschichten

Darüber hinaus gibt es zahlreiche Sachbücher, die für die Schüler\*Innen auch nach Themen geordnet sind. Z:B: Pflanzen, Fahrzeuge, Basteln, Geschichte, Gesundheit, andere Länder, Indianer, Wetter, Tiere u.a.

Der Bücherbestand der Bücherei wird relativ regelmäßig erweitert und modernisiert mit Mitteln, die entweder der Förderverein zur Verfügung stellt oder die aus dem Etat der FAS genommen werden.

### Unterrichtsgang ZIB

Bei einem Unterrichtsgang zum ZIB (Zentrum für Information und Bildung) haben die Schüler\*innen die Möglichkeit, die Bücherei aufzusuchen. Hier finden sie eine Fülle von Angeboten analoger und digitaler Medien und erhalten Orientierungshilfen für künftige Besuche im ZIB.

### Die Vorlese-AG

Die Vorlese-AG ist ein weiterer Baustein der Leseförderung an der Falkschule, der bis zum Februar 2020 sowohl im Vormittags- wie Nachmittagsbereich angeboten werden konnte. Seit Februar findet die AG nur noch nachmittags statt. Die Vorlese-AG wurde durch „Opa Hans“ angeboten, der im Rahmen eines Ehrenamtes seit Jahren regelmäßig zu uns in die Schule kommt. Opa Hans ist es aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich, beide AGs anzubieten.

Die Kinder lernen in der Vorlese-AG vielfältiges Buch- und Themenmaterial kennen und werden zum Lesen motiviert. Gleichzeitig wird das "Zuhören" geübt, das für

manches Kind recht schwierig ist. Diese AG findet in unserem Leseparadies statt, wo die gemütliche Atmosphäre zum kuscheligen Zuhör-Faktor beiträgt.

### Buchwoche mit Autorenlesung

Einmal im Schuljahr findet die Buchwoche statt. Die Eltern werden rechtzeitig über die Buchwoche und ihre Besonderheiten informiert.

Hier ein Auszug aus dem Elternschreiben 2019:

... Während der Buchwoche wird jede Jahrgangsstufe kreativ an einer Lektüre arbeiten.

Eine **Präsentation** der Ergebnisse wird am **Freitag, xxx.**, ab 10.50 Uhr in den Klassenräumen erfolgen, dazu laden wir alle interessierten Eltern und Großeltern ein. Zum Abschluss werden wir in der Aula die Lesekönige unseres **Vorlesewettbewerbs** krönen.

Herr Sacher von der Buchhandlung Hornung wird einen **Büchertisch** mit interessanten Büchern für Sie und Ihre Kinder in der Waldklasse aufbauen. Zum Stöbern sind Sie ab Dienstag täglich in der Zeit von 11 bis 12 Uhr herzlich eingeladen.

Für diese Woche haben wir weitere **Höhepunkte** geplant, die „Lust auf´s Lesen“ machen sollen:



Die bekannte **Kinderbuchautorin Sabine Zett** haben wir für eine Lesung am Montag gewinnen können.

*Unsere Buchwoche richtet sich mit einem besonderen Angebot auch an Sie: Wir laden alle Eltern am Mittwoch, xxx, um 19.30 Uhr zu einem **Lesabend für Erwachsene** ein. In gemütlicher Atmosphäre wird Herr Sacher uns Bücher für Erwachsene und Kinder vorstellen. Dazu bieten der Förderverein und die Schulpflegschaft gegen eine kleine Spende ein Getränk an. (...)*

### **Medienerziehung**

„Bildung ist der entscheidende Schlüssel, um alle Heranwachsenden an den Chancen des digitalen Wandels teilhaben zu lassen. Allen Kindern und Jugendlichen sollen die erforderlichen Schlüsselqualifikationen und eine erfolgreiche berufliche Orientierung bis zum Ende ihrer Schullaufbahn vermittelt und eine gesellschaftliche Partizipation sowie ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht werden. Ziel ist es, sie zu einem sicheren, kreativen und verantwortungsvollen Umgang mit Medien zu befähigen und neben einer umfassenden Medienkompetenz auch eine informatische Grundbildung zu vermitteln.“ (aus: Homepage: [medienkompetenzrahmen.nrw.de](http://medienkompetenzrahmen.nrw.de))

Einige Klassen sind zusätzlich mit Laptops und / oder Tablets /PCs ausgerüstet.

Diese sind dann privat von Kolleg\*innen der eigenen Klasse zur Verfügung gestellt.

Desweiteren hat die Falkschule über das Netzwerk Unit21 2 Laptopwagen mit je 18 Laptops. Diese können in jedem Klassenraum der Falkschule genutzt werden. Leider ist die Internetverbindung oft zu schwach, als das die Nutzung flexibel und gelingsicher durchgeführt werden kann.

Schulinterne Auseinandersetzung mit dem Medienkompetenzrahmen NRW:

Das Kollegium der Falkgrundschule verfügt über unterschiedliche Kenntnisse im Umgang mit neuen Medien. Um diese weiterzuentwickeln, nimmt das Kollegium an Schulungen teil. Ferner findet ein stetiger Austausch innerhalb des Kollegiums statt. Im Unterricht lernen die Schüler\*innen durch den Einsatz der i3-Boards die Möglichkeiten der Digitalisierung kennen und üben sich um Umgang.

Im Schuljahr 2018/19 fand eine neue Auseinandersetzung mit dem Thema „Medien“ auf Grundlage des Medienkompetenzrahmens statt. Fast zeitgleich einigten sich Unnaer Grundschulen darauf, ein gemeinsames Medienkonzept an den Schulträger zu geben, um so die sächlichen Voraussetzungen einheitlich für alle Schulen zu schaffen.

Der aktuelle Stand der Falkschule ist in unserem schulinternen „Planungsraster Medienkonzept“ zu entnehmen, welches dem Medienkonzept beigelegt ist.

### **Gesundheitserziehung/ Umwelterziehung**

Unsere Arbeitsgemeinschaften, die wir auch mit Unterstützung außerschulischer Partner regelmäßig anbieten können, sind besonders sportlich ausgerichtet.

Schwerpunkte liegen hier auf der Vertiefung von motorischen Fähigkeiten. Die Falkschule beteiligt sich an den Stadtmeisterschaften in Schwimmen, Leichtathletik und Fußball. (s. Stadtmeisterschaften)

Neben Bewegung ist eine gesunde Ernährung ein Schwerpunkt unserer Gesundheits- und Umwelterziehung. Im Rahmen dieses Vorhabens wurde im Schuljahr 18/19 der Schulgarten mit Elternhilfe reaktiviert und gemeinsam mit der Gemüseackerdemie in einen Schulgarten verwandelt, in dem unsere Schüler\*innen gemeinsam Gemüse und Kräuter säen, pflanzen und ernten. (s. Schulgarten)

Das Projekt Schulobst ist ein weiterer Baustein. (s. Schulobst). Klassenfeste beginnen häufig mit einem „gesunden Frühstück“, die Koch-AG richtet sich nach den Prinzipien der gesunden Ernährung und erarbeitet mit den Kindern bevorzugt vollwertige Gerichte.

## **Verkehrserziehung**

Durch die innerstädtische Lage ist der Bereich Verkehrserziehung an der Falkschule ein wichtiges Thema. In der Regel wird die Falkschule nicht von Buskindern besucht. Schüler\*innen, die aus entfernten Stadtteilen kommen, werden von den Eltern gefahren, oder kaufen privat ein Busticket. Viele Eltern bringen ihre Kinder morgens leider auch mit dem Auto zur Schule, obgleich sie fußläufig entfernt wohnen. Dies führt morgens von ca. 7.40 Uhr bis 7.55 Uhr zu teilweise chaotischen Bedingungen, die auch eine Gefährdung unserer Schulkinder nicht ausschließen. Daher versuchen wir mit entsprechenden Elterninformationen, die Eltern davon abzuhalten, ihre Kinder morgens direkt vor dem Gebäude abzusetzen und wohlmöglich noch ins Gebäude zu begleiten, obgleich sie keinen geeigneten Parkplatz nutzen können.

Wir bieten den Schüler\*innen gemeinsam mit dem Kommissariat Vorbeugung in Unna Unterrichtsbegleitende Maßnahmen, so dass auch ein zu Fuß gehendes Kind sicher zur Schule gelangen kann.

### Sicherer Schulweg:

Anfang des 1. Schuljahres erhalten die Kinder eine Einführung in die Begehung der näheren Schulumgebung. Begleitet durch den Bezirkswachtmeister wird das Überqueren der Straße am Fußgängerübergang zur Falkschule geübt. Besonderheit ist hier, dass durch die Nähe zum Evangelischen Krankenhaus, die Falkstraße ein Rettungsweg ist und daher kein Zebrastreifen angebracht werden kann. Eine besondere Schulung am Übergang ist daher sehr wichtig.

### Puppenbühne

Ebenfalls im ersten Halbjahr besucht der Bus der Puppenbühne die Schüler\*innen des 1. Schuljahres. Hier werden spielerisch Verkehrssituationen nachgespielt und mit Hilfe der Kindervorschläge zu einem guten Ausgang gebracht.

### Alternative Verkehrsmittel: Fahrrad, Roller

Mit Erlaubnis der Eltern dürfen die Schüler\*innen den Weg zur Schule mit dem Roller oder dem Fahrrad zurücklegen. Hierfür ist im Vorgartenbereich eigens ein eingezäunter, aber nicht abschließbarer Abstellbereich eingerichtet worden.

Sicheres Verhalten im Verkehr wird zusätzlich in jeder Jahrgangsstufe im Unterricht thematisiert.

### Workshop: Elterntaxi

Die Falkschule hat sich im Schuljahr 2016 an dem Workshop „Elterntaxi“, welcher vom Mobilitätsmanagement Unna durch Frau Patricia Reich organisiert wurde, beteiligt. Die Ergebnisse der Falkschule ergaben, dass trotz der städtischen Lage des Schulstandortes ein großer Anteil der Kinder die Schule zu Fuß erreicht.

Dennoch werden auch immer wieder Kinder von nahen Elternhäusern mit dem Auto zur Schule gefahren.

Auszug aus dem Vortrag von Frau P. Reich:

„Grundsätzlich soll durch das Projekt die eigenständigen Mobilität von Kindern gefördert werden und der Eltern-Taxi-Verkehr reduziert werden. Durch die Durchführung verschiedener Einzelprojekte, soll durch begleitende Befragungen ermittelt werden, welche Projekte dazu geeignet sind den Eltern-Taxi-Anteil an der Schule vermindern. Zielgruppe sind die Erstklässler und deren Eltern. Vorgestellt werden die Projekte und die begleitende Befragung bei der ersten Elternpflegschaftssitzung. Hier erreicht man bei der Falkschule fast 100 % der Eltern, bei späteren Sitzungen ca. 50 –70 %. Der Name des Projektes wurde neutral gewählt, da provokante Titel oft contra-produktiv auf die Eltern wirken.“

Schwerpunkte des Projekts:

- Verbesserung der Verkehrslage am EK rund um das Schulgelände der Falkschule
- Mehr Platz für Kinder (Poller und Halteverbotsflächen)
- Elternsensibilisierung
- Bewegungsförderung
- Puppenbühne
- Kindermeilen-Kampagne
- Kinderstadtteilplan
- Gehgemeinschaften
- Elternhaltestellen

Seit Start des Projektes sind bislang Befragungen in den Klassen durchgeführt worden, die Rückschlüsse auf die Mobilität der Kinder und zum anderen auf das

Mobilitätsverhalten der Eltern geben. Durch die geplanten Einzelaktionen erhoffen wir uns, dass vermehrt Geh- und Fahrgemeinschaften entstehen. In Planung ist eine Evaluierung der Themen: Elterntaxi, Verkehrskonzept und Mobilitätskonzept

## Wertevermittlung

Die Wertevermittlung haben wir zu unserem Leitbild gewählt. Unsere Falkschule ist ein Haus des aktiven Lernens und Lebens, in dem wir uns fair begegnen und unsere Stärken entwickeln. In unserer Erziehungsvereinbarung verständigen wir uns auf die Wertvorstellungen, die uns für unser Zusammenleben wichtig sind.

## Die Erziehungsvereinbarung

Im Schuljahr 2018/19 hat das Kollegium der Falkschule unter Mitwirkung von Eltern und Schülerinnen und Schülern eine Erziehungsvereinbarung erarbeitet. Diese Vereinbarung enthält alle für uns wichtigen Grundsätze für einen reibungslosen Schulablauf und für einen wertschätzenden Umgang miteinander. Alle Beteiligten haben diese Vereinbarung unterschrieben, oder unterschreiben sie, wenn sie neu an die Falkschule kommen.



**FALKSCHULE**

<p><b>Wir als Lehrer(innen) und Erzieher(innen) verpflichten uns ...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... den Unterricht gut vorzubereiten und ansprechend zu gestalten.</li> <li>... den Unterricht pünktlich zu beginnen und störungsfrei durchzuführen.</li> <li>... die Regeln und Werte, die an unserer Schule gelten, zu unterstützen und selbst einzuhalten.</li> <li>... respektvoll mit den Eltern umzugehen.</li> <li>... den Informationsfluss zwischen Schule und Elternhaus zu gewährleisten.</li> <li>... die Kinder mit ihren Stärken und Besonderheiten wahrzunehmen und zu fördern.</li> <li>... bei Schwierigkeiten frühzeitig Gespräche zu führen und ggf. schulinterne Experten hinzuzuziehen und bei Bedarf auf mögliche außerschulische Hilfen hinzuweisen.</li> <li>... klare Regeln und Grenzen zu setzen und konsequent auf deren Einhaltung zu achten.</li> <li>... uns regelmäßig über die Entwicklung jedes Kindes auszutauschen.</li> <li>... die Eltern über die Entwicklung ihres Kindes zu informieren.</li> <li>... Leistungserwartungen und Bewertungen transparent zu machen.</li> <li>... den Eltern die Möglichkeit einzuräumen, im alltäglichen Leben der Schule mitzuwirken.</li> </ul> <p>Unna, _____ Lehrkraft: _____</p>	<p><b>Als Schüler(in) verpflichte ich mich, FAIR, AKTIV und STARK zu sein ...</b></p> <p>... das heißt, ich bin respektvoll, hilfsbereit und rücksichtsvoll gegenüber allen Mitschüler(innen), Lehrer(innen), Erzieher(innen) und Mitarbeiter(innen) der Schule.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich halte mich an die Schul- und Klassenregeln.</li> <li>• Ich komme regelmäßig und pünktlich zum Unterricht.</li> <li>• Ich arbeite im Unterricht bei allen Lehrer(innen) aktiv mit.</li> <li>• Ich habe meine Materialien vollständig dabei und gehe mit allen Materialien sorgfältig um.</li> <li>• Ich erledige meine Schul- und Hausaufgaben zuverlässig.</li> <li>• Ich beleidige und provoziere andere Kinder nicht.</li> <li>• Ich versuche bei Auseinandersetzungen eine friedliche Lösung zu finden.</li> </ul> <p>Unna, _____ Schüler/in: _____</p>	<p><b>Wir als Eltern sagen zu, dass:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... unser Kind gesund zur Schule kommt und bei Krankheit morgens abgemeldet wird,</li> <li>... unser Kind pünktlich und ausgeschlafen zur Schule kommt,</li> <li>... wir auf eine grundlegende Körperhygiene achten,</li> <li>... wir während der Schulzeit für Erreichbarkeit sorgen.</li> <li>... unser Kind täglich ein möglichst gesundes Schulfrühstück dabei hat,</li> <li>... wir für einen sicheren Schulweg sorgen,</li> <li>... unser Kind vollständiges Material zur Verfügung hat,</li> <li>... wir täglich die Postmappe sowie das Hausaufgabenheft einsehen,</li> <li>... wir täglich die Hausaufgaben kontrollieren und dafür sorgen, dass sie vollständig sind,</li> <li>... wir uns über versäumte Inhalte informieren und mit unserem Kind nacharbeiten,</li> <li>... wir unser Kind beim Üben unterstützen,</li> <li>... wir bei Bedarf das Gespräch mit der Lehrkraft suchen, dabei sind wir bereit für eine offene und ehrliche Kommunikation,</li> <li>... wir die Regeln der Schule mittragen,</li> <li>... wir Interesse zeigen am Schulalltag unseres Kindes,</li> <li>... wir uns aktiv in das Schulleben einbringen, z.B. durch die Teilnahme und Mitwirkung an Elternabenden, Elternsprechtagen oder Schulfesten.</li> </ul> <p>Unna, _____ Erziehungsberechtigte: _____</p>
<p>Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrer bilden zusammen die Schulgemeinschaft der Falkschule. Um eine erfolgreiche Erziehungs- und Unterrichtsarbeit zu gewährleisten, müssen Schule und Elternhaus zielgerichtet aufeinander ausgerichtet zusammenarbeiten. Dies ist nur möglich, wenn die Bereitschaft bei allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft vorhanden ist.</p>		

## Die Regel der Woche

Jede Woche gibt es eine Regel, die wir besonders beachten wollen. Diese Regeln helfen uns, einander höflich, respektvoll und wertschätzend zu begegnen.

Jede Klasse meldet am Ende jeder Woche zurück, inwieweit sie die Regel der Woche beachtet haben. In einer Zielscheibe platzieren die Schüler\*innen ihre Einschätzung. Die Schüler\*innen melden sich gegenseitig zurück, inwieweit sie die Selbsteinschätzung für zutreffend halten, oder nicht. Diese Zielscheiben werden öffentlich ausgehängt, so dass die Klassen sich miteinander vergleichen können. In einer Schulversammlung soll das positive Verhalten anerkannt werden und die Klassen genannt werden, die in ihrer Zielscheibe die besten Positionierungen angeben konnten.

Regel der Woche: **Wie funktioniert der Ablauf?**

- **Freitags morgens** nehmen die **Klassenlehrerinnen** die Materialien zur nächsten ‚Regel der Woche‘ aus der entsprechenden Hängemappe mit in die Klasse:
  - 1 Regelplakat zum Aufhängen in der Klasse
  - 1 Zielscheibe
  - pro Jahrgang 1 doppelseitiges Regelplakat zum Aufhängen im Schulgebäude

**Nach der 4. Std.** hängen die **KlassensprecherInnen einer Jahrgangsklasse** das doppelseitige Regelplakat in den Magnetrahmen im Schulgebäude.
- **Montags in der 1. Std.** stellt die unterrichtende Lehrerin den SchülerInnen kurz die neue ‚Regel der Woche‘ vor und hängt das Plakat dazu in der Klasse auf.
- **Freitags vor der 1. Hofpause** reflektiert jede/r SchülerIn sein/ihr Verhalten und trägt sich mit einem Kreuzchen in die Zielscheibe der Klasse ein.

**Zu Beginn der 1. Hofpause** legen die **KlassensprecherInnen** die Zielscheibe in ein Körbchen im Aula-Vorraum.
- Nach dem Abhängen wird die Zielscheibe mit einem Datum versehen und zusammen mit dem Regelplakat im Ordner abgeheftet.

## Das Ampelsystem

In jeder Klasse wird das Belohnungssystem „Ampel“ genutzt, um eine rasche Rückmeldung über positives und negatives Verhalten anschaulich darstellen zu können. Es ist uns wichtig, dass in allen Klassen gleich verfahren wird und alle Kolleg\*innen damit vertraut sind, um Zeit zu sparen und Ungerechtigkeiten zu vermeiden.

## Das Ampelsystem



Das Ampelsystem ist gegliedert in folgende Stufen:

- Gute Leistung
- Lernbereit
- Achtung
- Gelbe Karte
- Rote Karte



Das Ampelsystem ist in allen Klassenräumen vorhanden.

Jeder Tag ist ein neuer Start und beginnt mit „Lernbereit“. Was bedeutet „Lernbereit“?

- Ich habe mich an die Regeln gehalten.
- Ich habe mein Material dabei.
- Ich habe meine Hausaufgaben bereit.
- Ich habe konzentriert und aufmerksam mitgearbeitet.

Bei vorbildlichem Arbeits- und Sozialverhalten wird der Schüler auf „Gute Leistung“ gesetzt.

„Gute Leistung“ bedeutet zum Beispiel:

- Ich habe jemandem geholfen.
- Ich habe eine Zusatzarbeit freiwillig erledigt.
- Ich habe Streit geschlichtet.
- Ich habe außerordentlich gut gearbeitet.

Bei Verstoß gegen eine Regel (z.B. Verspätung, Material vergessen, negatives Verhalten, ...) erhält der Schüler eine erste **Erinnerung** und wird auf „Achtung!“ gesetzt. Bei einem weiteren Verstoß erfolgt eine **Ermahnung** und der Schüler wird auf „Gelbe Karte“ gesetzt. Noch ein Verstoß führt zum **Handeln**, d.h. der Schüler wird auf „Rote Karte“ gesetzt und erfährt eine zusätzliche **Konsequenz**.

Diese kann z.B. sein:

- Elterninformation
- Nachdenkzettel
- Streitprotokoll
- Reflexionsbogen
- Eintrag ins Hausaufgabenheft
- Entschuldigungsbrief



Bei Anwendung von Gewalt (physisch und verbal) wird der Schüler direkt auf „Rote Karte“ gesetzt. Für diesen Tag kann der Schüler die Rote Karte nicht mehr rückgängig machen. Bei allen anderen Stufen kann er sich hingegen wieder hocharbeiten.

Am Ende des Unterrichtstages erhält der Schüler z.B. für

- |                 |                                  |                   |
|-----------------|----------------------------------|-------------------|
| • Gute Leistung | 2 Smileys                        |                   |
| • Lernbereit    | 1 Smiley                         |                   |
| • Achtung       | 0 Smileys                        | → <b>Erinnern</b> |
| • Gelbe Karte   | 0 Smileys                        | → <b>Ermahnen</b> |
| • Rote Karte    | 1 Smiley weniger plus Konsequenz | → <b>Handeln</b>  |

Bei 10 Smileys könnte es z.B. eine kleine Belohnung geben. Dies entscheidet der Klassenlehrer selbst. Möglich sind sowohl individuelle als auch Klassenbelohnungen.

## Feedback von Schüler\*innen und Eltern

Das Vorgehen wurde vorab im Kollegium entwickelt und mit den Eltern und Kindern besprochen und entwickelt und schlussendlich von der Schulpflegschaft befürwortet und in der Schulkonferenz beschlossen.

Die Schülermeinungen haben wir in den Klassenratsstunden erhoben und mit dem Schülerparlament besprochen. Die Rückmeldungen waren größtenteils positiv. Beim Ampelsystem wünschten sich die Schüler\*innen eine einsehbarere härtere Bestrafung für diejenigen, die eine rote Karte erhalten haben. (s. Protokoll Schülerparlament vom Februar 2020) Ein Elternfeedback wurde in einem Fragebogen erhoben, der uns Aufschluss geben soll, inwieweit die einzelnen Komponenten des neu entwickelten Wertesystems wirklich bei allen Eltern bekannt geworden sind und verstanden und akzeptiert wurden.

Die Auswertung zeigte uns, dass dieses Vorgehen für fast alle Beteiligten erfreulich transparent war und das entwickelte System des wertschätzenden Umgangs sehr positiv beurteilt wird.

### **Fragebogen für Eltern**

November 2019

Im Schuljahr 2018/19 haben wir neue Ideen für einen respektvollen Umgang und ein harmonisches Miteinander an unserer Schule entwickelt und auch schon umgesetzt.

Mithilfe dieses Fragebogens können Sie uns eine Rückmeldung geben, inwieweit die Vereinbarungen und Neuerungen bei Ihnen angekommen sind, bzw. als fester Bestandteil unseres Schullebens wahrgenommen werden.

<p><b>Die Falkschule hat die „Regel der Woche“ eingeführt.</b> Die Regel der Woche dient dem respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander.</p>
<p>Wie haben Sie von der „Regel der Woche“ erfahren?</p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> über mein Kind</li><li><input type="checkbox"/> über die Lehrerin meines Kindes (z.B. am Elternabend)</li><li><input type="checkbox"/> über andere Eltern</li><li><input type="checkbox"/> über einen Aushang</li><li><input type="checkbox"/> anders: _____</li><li><input type="checkbox"/> gar nicht</li></ul>
<p>Wie gefällt Ihnen die Idee „Regel der Woche“?</p>  
<p><b>Die Falkschule hat seit Beginn dieses Schuljahres ein einheitliches Logbuch/ Hausaufgabenheft für jedes Kind eingeführt.</b> In dem Logbuch finden Sie zusätzlich zu den täglichen Hausaufgaben wichtige Telefonnummern und aktuelle Mitteilungen vom Team der Falkschule. Außerdem befindet sich dort die Erziehungsvereinbarung, die von Kindern, Eltern und Lehrern unterschrieben wurde.</p>
<p>Ist das Logbuch für Sie ein hilfreiches Mittel, sich zu informieren?</p> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> ich nutze es regelmäßig</li><li><input type="checkbox"/> ich hatte noch keine Zeit, es genauer anzusehen</li><li><input type="checkbox"/> ich finde es überflüssig</li><li><input type="checkbox"/> andere Antwort: _____</li></ul>

Haben Sie weitere Ideen, um das Logbuch zu optimieren?

---

---

---

**In der Falkschule gibt es in allen Klassen ein einheitliches Belohnungssystem für die Kinder: die „Ampel“.**

Anhand der Ampel sehen die Kinder auf einen Blick, ob sie sich lobenswert verhalten oder ob sie die Harmonie in der Klasse gefährden. So können die Unterrichtszeiten störungsfreier durchgeführt werden und positives Verhalten wird beachtet und belohnt.

Wie haben Sie vom Belohnungssystem „Ampel“ erfahren?

- über mein Kind
- über die Lehrerin meines Kindes (z.B. am Elternabend)
- über andere Eltern
- anders: \_\_\_\_\_
- ich kenne es nicht

Wie gefällt Ihnen das Ampelsystem?

- Mir gefällt das Ampelsystem gut, weil

---

---

---

---

---

- Mir gefällt das Ampelsystem nicht, weil

---

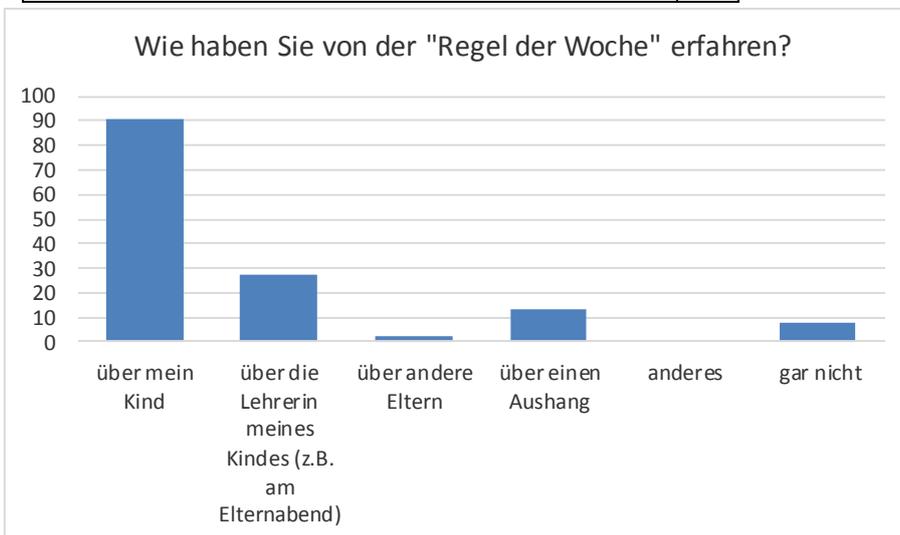
---

---

Auswertung „Fragebogen für die Eltern“  
 - Insgesamt 133 ausgefüllte Fragebögen

Fragen zur „Regel der Woche“

Wie haben Sie von der "Regel der Woche" erfahren?	
über mein Kind	91
über die Lehrerin meines Kindes (z.B. am Elternabend)	27
über andere Eltern	2
über einen Aushang	13
anderes	0
gar nicht	8

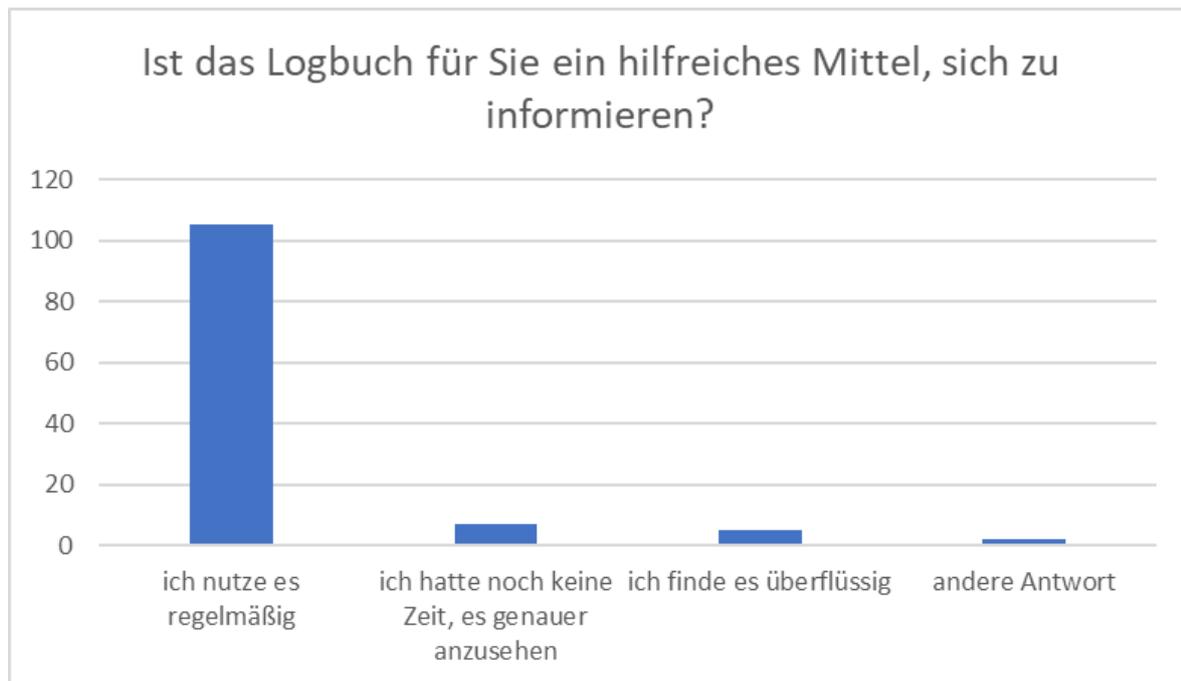


Wie gefällt Ihnen die "Regel der Woche"?	
"sehr gut"	32
"gut/ok"	62
"weniger gut"	8
Anmerkungen: Notwendigkeit einer "Regel der Woche" sehr schade; Name irreführend	



## Logbuch

Ist das Logbuch für Sie ein hilfreiches Mittel, sich zu informieren?	
ich nutze es regelmäßig	105
ich hatte noch keine Zeit, es genauer anzusehen	7
ich finde es überflüssig	5
andere Antwort	2

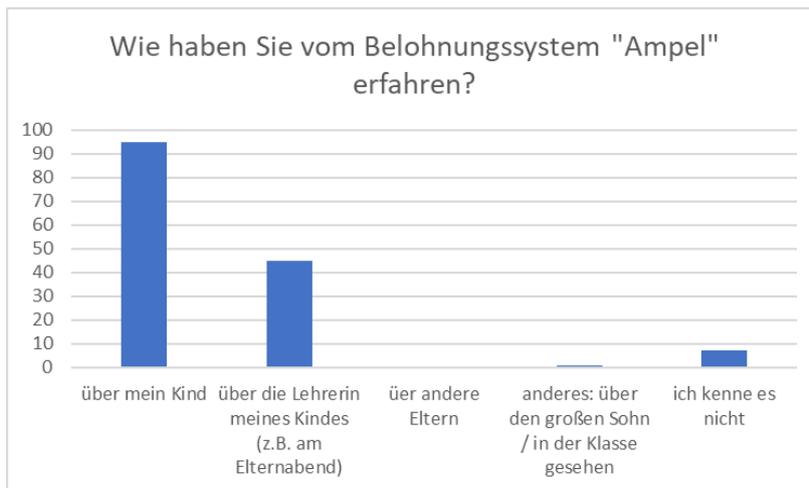


## Weitere Vorschläge zur Optimierung des Logbuchs

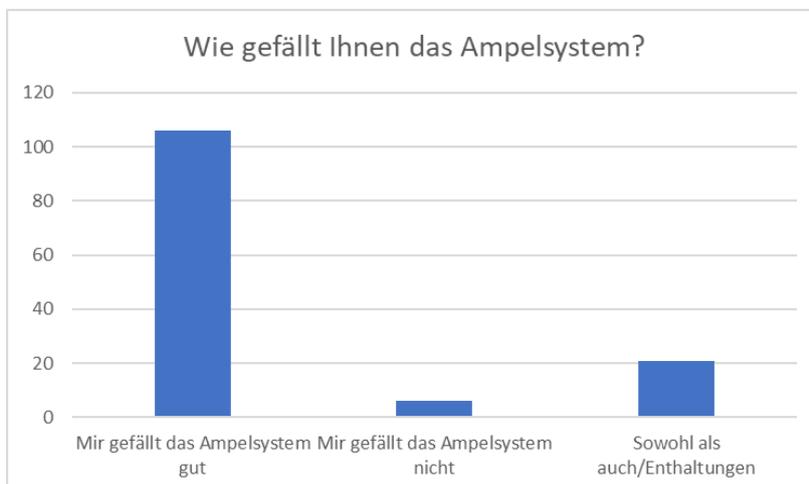
- Mehr Platz für die Betreuer der OGS/eigene Spalte für die OGS
- Email-Adresse der Klassenlehrerin hinzufügen
- Stundenplan mit Namen der Lehrkraft
- Probleme der Kinder transparent machen
- Lesezeichen
- Abschneidbare Ecken
- Einhängbares Lineal
- Lehrerinnen sollten das Logbuch unterschreiben
- Lehrerinnen sollten die Erziehungsvereinbarung unterschreiben
- Stundenraster mit Zeiten ergänzen
- Stundenplan für das erste und zweite Halbjahr
- Pappereinband wäre umweltfreundlicher
- Feiertage rauslassen um Papier zu sparen

### Belohnungssystem „Ampel“

Wie haben Sie vom Belohnungssystem "Ampel" erfahren?	
über mein Kind	95
über die Lehrerin meines Kindes (z.B. am Elternabend)	45
über andere Eltern	0
anderes: über den großen Sohn / in der Klasse gesehen	1
ich kenne es nicht	7



Wie gefällt Ihnen das Ampelsystem?	
Mir gefällt das Ampelsystem gut	106
Mir gefällt das Ampelsystem nicht	6
Sowohl als auch/Enthaltungen	21



Mir gefällt das Ampelsystem gut, weil	Mir gefällt das Ampelsystem nicht, weil
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbessert das Miteinander / Fördert den Teamgeist</li> <li>- Gleichbehandlung</li> <li>- Gibt Langzeitüberblick</li> <li>- Enthält Feedback für jedes Kind</li> <li>- Gibt Vorwarnung/Info an das Kind</li> <li>- Motiviert Kinder</li> <li>- Positives wird belohnt</li> <li>- Schafft Aufmerksamkeit für liebe Kinder</li> <li>- Rückmeldung an Eltern über den Tag des Kindes</li> <li>- Jeder Tag ist eine neue Chance</li> <li>- Kinder lernen sich besser zu konzentrieren / sind disziplinierter</li> <li>- Transparenz</li> <li>- Kinder halten sich an die Regeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es sollte mehr mit den Kindern thematisiert werden</li> <li>- Konkurrenzdenken</li> <li>- Behavioristischer Ansatz („lehne ich ab“)</li> <li>- Angst der Kinder vor gelber/roter Karte</li> <li>- Öffentliche Kritik/Bloßstellung der Kinder</li> <li>- Fördert Zusammenhalt in der Klasse nicht</li> <li>- Kinder bekommen einen „schlechten Ruf“</li> <li>- Es hilft nicht gut</li> <li>- Positives wird häufig übersehen / nicht berücksichtigt</li> </ul>

Persönliche Anmerkungen	
Lob	Kritik/Anregungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sehr große Zufriedenheit mit der FAS</li> <li>- Hohes Engagement des Kollegiums</li> <li>- Danke für die Bemühungen</li> <li>- Obst und Gemüse zum Frühstück ist super</li> <li>- Super Lehrkräfte, stets freundlich</li> <li>- Pädagogisches und didaktisches Konzept sehr gut</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu viel Unterrichtsausfall</li> <li>- Zu wenig Zeit zum Frühstück</li> <li>- Morgens kein freies Spiel mehr</li> <li>- Alle Kinder sollten bei Veranstaltungen etwas aufführen</li> <li>- Toilettenreglung (nachmittags verschlossen?)</li> <li>- Schlechter Zustand der Toiletten</li> <li>- Mehr Zeit für Obst- und Kakaodienst</li> <li>- Es sollten mehr Eltern Obstdienst übernehmen (Einführung von Pflichtstunden?)</li> </ul>

## Lehren und Lernen

*„Das Lehren und Lernen im Fachunterricht, in Projekten und weiteren Vorhaben wie auch im gestalteten Schulleben machen den Kernbereich der schulischen Bildungs- und Erziehungsarbeit aus. Orientiert an Vorgaben, insbesondere zu den zu erreichenden Ergebnissen und Standards, sind die Prozesse und Lernarrangements in hohem Maße von der eigenverantwortlichen Schule beeinflussbar und bezogen auf die Situation der Schule und der jeweiligen Lerngruppen planvoll zu gestalten.“* (Referenzrahmen NRW; Inhaltsbereich 2)

### Organisation von Unterricht

Die Schulkonferenz hat sich im Schuljahr 2009 für eine Beibehaltung des jahrgangsbezogenen Unterrichts entschieden.

Wir haben mit diesem Modell die besten Erfahrungen gemacht und es zeigt sich, dass auch die Eltern es begrüßen, dass die Grundschulzeit „in einer Hand“ liegt. In der Regel entstehen sehr persönliche Verbindungen zwischen Lehrer\*innen, Kindern und Eltern. Dies trägt nach unseren Erfahrungen zu einer harmonischen, störungsfreien und positiven Atmosphäre bei.

### Klassenlehrer und Co-Klassenlehrer

Da viele Kolleg\*innen der Falkschule teilzeitbeschäftigt sind, ist immer auch mindestens ein Fachlehrer/ eine Fachlehrerin im Unterricht jeder Klasse vertreten. In der Regel ist das Fachlehrerfach der Mathematikunterricht. Beide Lehrkräfte der Hauptfächer (Mathematik/Deutsch) bilden das Co-Klassenlehrerteam.

Ansprechpartner im Krankheitsfalle ist der jeweilige Co-Klassenlehrer (s. Vertretungskonzept). Durch die engen Teamabsprachen in den parallelen Lerngruppen ist allerdings auch immer der parallele Klassenlehrer umfänglich informiert.

Die Kinder lernen an der Falkschule also über vier Jahre im Klassenverband und können daher enge Beziehungen untereinander und zu der Klassenlehrerin **aufbauen.** (vgl. Referenzrahmen Schulqualität NRW, Pkt. 4.3.2)

## **Classroom-Management (CRM)**

Wir steuern unsere Unterrichtsprozesse um ein erfolversprechendes Lernen anzustreben, indem wir Arbeitsprozesse störungspräventiv und möglichst effizient organisieren und in allen Klassen gleich gestalten.

Dieses Ziel setzen wir u.a. mit unserer Erziehungsvereinbarung durch, die wir im Schuljahr 2018/19 mit allen am Schulleben Beteiligten entwickelt haben (siehe Erziehungsvereinbarung.)

Weiterhin wurde ein Regel- und Maßnahmenkatalog entwickelt (siehe Regeln der Falkschule), der Störungen vermeiden soll. Das Ampelsystem (siehe Ampelsystem) unterstützt diese Absprachen. Alle Vereinbarungen sind einheitlich gestaltet worden und in jedem Klassenraum angebracht worden, so dass die Schüler\*innen, egal in welchem Raum sie sich befinden, vertraute Regelsysteme und -vereinbarungen vorfinden.

Das Kollegium der Falkschule vereinbarte sich im Rahmen des CRM auf einheitliche Strukturen, die von allen Kolleg\*innen eingehalten werden, um eine möglichst große Transparenz in die Abläufe und Ziele des Tages sicherzustellen:

### Tagestransparenz

In jeder Klasse gibt es Symbolkarten, mit denen entweder die Kinder eigenständig oder die Klassen- oder Fachlehrerin die Tagestransparenz entsprechend dem Stundenplan täglich sichtbar machen.

### Studententransparenz/ Ablauftransparenz

Zu Beginn jeder Einheit wird der Ablauf von den Kolleginnen / Kollegen transparent gemacht, der immer einen kurzschrittigen Phasenwechsel (Anspannung/Entspannung) ermöglichen soll.

### Schülerfeedback

Am Ende jeder Einheit werden die Schülerinnen und Schüler ermuntert, ein Stundenfeedback zu geben. Zunächst über Daumenzeichen oder Bildkärtchen und im Verlaufe der zunehmenden Ausdrucksfähigkeit auch als reflektierte Rückmelderunde.

## **Methodenvielfalt**

*„Die Planung und Gestaltung des Lehrens und Lernens orientieren sich an den Schülerinnen und Schülern.“* (Referenzrahmen, NRW, Pkt. 2.6.1)

*„Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Schülerinnen und Schüler sind grundlegend für die pädagogisch-didaktische Planung und Gestaltung.“* (Referenzrahmen NRW, Pkt. 2.6.2)

Der Unterricht bietet in Lehr- und Lernprozessen eine individuelle Förderung für die Schülerinnen und Schüler, indem verschiedene methodische Zugänge, Lernformen und Lernwege gewählt werden:

1. Werkstattarbeit
2. Freie Arbeit (Expertenthemen, Bücher)
3. Wochenplanarbeit
4. Gruppenarbeit / Partnerarbeit
5. Gesprächsrunde im Stuhlkreis/Theaterkreis
6. Lernen in Stationen
7. Stillarbeit
8. Frontalunterricht

Unterschiedliche familiäre, soziale, kulturelle und religiöse Kontexte der Schülerinnen und Schüler werden in allen Unterrichtsplanungen berücksichtigt.

## **Inklusion/ Gemeinsamer Unterricht**

Im Schuljahr 2019/20 sind 10 Kinder im Gemeinsamen Lernen und 14 Kinder werden präventiv gefördert. Die Förderschwerpunkte sind: Sprache, Emotional-soziale Entwicklung, Körperliche und motorische Entwicklung und Lernen. Die Sonderpädagogin der Falkschule erstellt in Kooperation mit den Klassen- bzw. Fachlehrer\*innen individuelle Förderpläne auf der Grundlage der Richtlinien und Lehrplänen der jeweiligen Förderschule (zieldifferent), bzw. auf Grundlage der Richtlinien und Lehrpläne der Grundschule (zielgleich). Die Förderpläne sind den Schülerakten beigelegt und einsehbar. Die Eltern werden regelmäßig über die Entwicklungsfortschritte ihrer Kinder informiert. Die Information findet an den entsprechenden Elternsprechtagen und Beratungstagen oder an individuell abgestimmten Terminen zu Elterngesprächen statt. Die Zusammenarbeit von Sonderpädagogin und Klassen- oder Fachlehrer\*innen orientiert sich an den individuellen Bedarfen der Schüler\*innen. Es gibt Formen des Teamteachings, der doppelten Unterrichtsführung und der externen Förderung in der 1:1 Situation.

Weitere Erläuterungen zur Organisationsform des „Gemeinsamen Unterrichts“ an der Falkschule s. Inklusionskonzept

### **Schulbegleitungen (Integrationshelfer)**

Seit der Implementierung der Inklusion in die Aufgaben der Grundschule werden Kindern mit festgestellten oder vermuteten Förderschwerpunkten auf Wunsch der Eltern in die Regelschule integriert und entsprechend gefördert.

Einige dieser Kinder benötigen für den Schulbesuch eine personenbezogene Begleitung, die ihnen die Teilnahme am Unterricht ermöglicht, bzw. erleichtert.

(Organisation der Schulbegleiter: s. auch Zusammenarbeit mit weiteren Mitarbeitern)

In der Falkschule ist in acht von neun Klassen ein Schulbegleiter. Diese sitzen im Klassenraum nicht unbedingt neben dem Kind, um diesen Kindern im Klassenverband keine augenscheinliche Sonderstellung zu geben. Pädagogische Hilfestellungen von Seiten der Schulbegleitung sind nur in Absprache mit der Fachlehrerin (dem Fachlehrer) und /oder der Sonderpädagogin vorgesehen.

(Weitere Ausführungen zum Bereich „Schulbegleitung“ s. Pkt. „Zusammenarbeit mit weiteren Mitarbeitern“.)

### **Vertretungsunterricht**

Für den Fall der Abwesenheit von Lehrkräften wird deren Vertretung durch dieses Konzept geregelt.

Gründe für die Abwesenheit von Lehrkräften können sein:

- plötzliche und kurzfristige Erkrankung (bis max. 3 Tage)
- längerfristige Erkrankung
- Teilnahme an Fortbildungen
- Klassenausflüge und Klassenfahrten
- Abordnungen zu dienstlichen Verpflichtungen
- Beurlaubungen oder Befreiungen aus privaten Gründen

Grundvoraussetzung, um im Vertretungsfall eine störungsfreie Arbeit der Schule sicherzustellen, ist die verantwortungsvolle Kooperation aller Lehrkräfte, sowie eine verlässliche Information an die Eltern der betroffenen Klassen.

Unterrichtsausfall soll durch die Anwendung eines Vertretungskonzeptes nahezu ausgeschlossen werden. (Im Rahmen der verlässlichen Grundschule muss Unterrichtsausfall ausgeschlossen sein. Dieses Ziel ist aber, wie wir in der Praxis erleben, nicht immer realisierbar.)

Das Kollegium der Falkschule möchte mit diesem Vertretungskonzept nicht nur Unterrichtsausfall vorbeugen, sondern auch erreichen, dass jeder Vertretungsunterricht pädagogisch sinnvoll gestaltet wird.

#### Kurzfristiger Vertretungsbedarf

Bei plötzlichen Krankmeldungen oder bei kurzfristigem Vertretungsbedarf gelten folgende Vereinbarungen:

Am ersten Tag werden alle Kinder stundenplanmäßig versorgt. Dies kann geschehen durch

- Vertretung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Stunden (Einsatz von Lehrkräften aus Doppelbesetzungen, LRS- oder Integrationsförderstunden, GL-Stunden und Einsatz der LAA)
- Aufteilen auf andere Klassen und Jahrgangsstufen
- Betreuung zweier räumlich nah beieinanderliegender Klassen durch eine Lehrkraft
- Freiwillige /oder angeordnete Mehrarbeit

#### Längerfristiger Vertretungsbedarf

Sind Kolleg\*innen längerfristig erkrankt oder fallen aus anderen Gründen längerfristig aus, gelten folgende Vereinbarungen:

Die Schulleitung erstellt einen Vertretungsplan und setzt die Eltern und das OGS-Team unverzüglich davon in Kenntnis.

Für den Vertretungsplan gilt, dass Unterrichtsausfall soweit als möglich vermieden werden soll, durch:

- Auflösung von Doppelbesetzungen
- Einsatz von Lehramtsanwärtern

- Umstrukturierung von Lehrerstunden durch Ausfall von AG's
- Auflösungen von Teamteaching und Doppelbesetzungen im Förderband
- Anfordern einer Poolkraft beim Schulamt (wenn die Erkrankung absehbar über 14 Tage dauert)
- Mehrarbeit

Um einen pädagogisch möglichst sinnvollen Vertretungsunterricht zu gewährleisten, sind folgende Voraussetzungen vereinbart worden:

- in jeder Klasse ist ein Sitzplan vorhanden oder gut lesbare und aufstellbare Namensschilder liegen im Klassenschrank
- das Klassenbuch mit Eintragungen liegt vor
- eine alphabetische Namenliste der Kinder befindet sich in jedem Klassenraum
- der aktuelle Klassen-Stundenplan hängt im Klassenzimmer aus
- für eine Aufteilung der Klasse auf mehrere andere Klassen ist vom Klassenlehrer für den Notfall bereits eine Verteilung mit den Kindern besprochen worden. Diese Aufteilung liegt als Liste aus.
- Schüler\*innen, die aufgeteilt werden, erhalten Arbeitsmaterial, das der parallel arbeitende Kollege empfiehlt, auswählt oder bereitstellt
- die zu vertretende Lehrkraft gibt nach Möglichkeit schriftliche Hinweise für Unterrichtsinhalte
- diese Hinweise liegen auf dem Pult/ sind schriftlich kommuniziert worden (Handy)
- die Vertretungslehrer\*innen dokumentieren die Unterrichtsinhalte für die erkrankte Kollegin, den erkrankten Kollegen
- Vertretungslehrer\*innen und Co-Klassenlehrer\*in oder Parallelkolleg\*in besprechen die Unterrichtsinhalte gemeinsam
- Unterrichtsausfall soll nach Möglichkeit vermieden werden

# Jahrgangsübergreifende Unterrichts- und Arbeitsformen

## DaZ-Unterricht

Im Schuljahr 2019/20 sind 12 Kinder in der Schüलगemeinschaft, die zum ersten Mal eine deutsche Schule besuchen, vor weniger als zwei Jahren zugezogen sind und nicht aus dem europäischen Umland stammen. Diese Go-In-Kinder werden in einem DaZ-Förderunterricht entsprechend ihres Sprachstandes gesondert gefördert.

Aufgenommen werden sie in der Regel in die jüngere Klassenstufe, um ihnen einen Zeitraum der Entwicklung zu geben.

Das Förderband des DaZ-Unterrichtes liegt parallel zum Klassenunterricht und beinhaltet die Gruppen 0 bis 2. Die Anforderung der einzelnen Gruppen steigen mit den Kompetenzen der Schüler\*innen und sind fließend. Alle Go-In-Kinder (ohne Deutschkenntnisse) befinden sich zunächst in der Stufe 0, unabhängig von der Klassenstufe. Schwerpunkt ist dort das aktive Sprechen. Verwendet werden Bildmaterialien zur Wortschatzerweiterung, spielerisches Material zur Sprachermunterung, und Bildkartenmaterial zur Generalisierung von Begrüßungs- und Gesprächsanlassritualen.

Der Klassenunterricht und der DaZ- Unterricht ergänzen sich (wenn möglich) inhaltlich und die zuständigen Lehrkräfte tauschen sich regelmäßig über die Lernentwicklung aus. Im Team wird entschieden, wie lange das Kind in den entsprechenden Fördergruppen verbleibt.

## Arbeitsplan DaZ für Schulj. 2019/ 2020

Gruppe 0: Geplante Themenbereiche:

- Begrüßungsrituale
- Zahlen
- Farben
- In der Schule
- Tiere (Zoo, Haus, Bauernhof, Wald und Wiese)
- Mein Körper
- Kleidung
- Gesund und krank
- Familie
- Geburtstag/ Spielsachen/ Spielplatz

- Ausflug
- Feste im Jahreskreis

Gruppe 1/ Gruppe 2; Geplante Themen:

- Vorstellung und Herkunftsland
- Essen und Trinken
- Einkaufen
- Zu Hause
- Das Wetter
- Der Jahreskreis
- Die Uhrzeit
- Verkehrsmittel
- Sport
- Hobby und Freizeit

Materialien:

Die Arbeitsmaterialien sind so ausgewählt, dass die Schüler\*innen damit auch alleine im Klassenverband arbeiten können, wenn die Teilnahme aufgrund der Sprachbarrieren nicht oder nur unzureichend möglich ist.

„WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND“ (Mildenerger- Verlag)

- Übungsheft 1 und 2

„KOMM ZU WORT“ (Finken- Verlag)

- Arbeitsbuch mit Hörstift
- Kopiervorlagen mit Vokabelheft

In den Fördergruppen werden zudem Bild- und Spielmaterialien eingesetzt, um das aktive Sprechen und miteinander Kommunizieren zu fördern

Die DaZ-Schüler\*innen erhalten nahezu täglich eine Stunde DaZ- Förderung. In der Regel befinden sich die Schüler\*innen bis zu einem Schuljahr im DaZ-Förderband.

Den Anschluss bildet das Förderband des Integrationsunterrichts.

Schulentwicklungsziel für den Bereich DaZ:

Entwicklung von Beobachtungs- und Diagnosebögen um die Kompetenzerweiterung der Schüler\*innen schneller erkennen und formal belegen zu können.

## **Integrationsunterricht - Deutschförderunterricht**

In der Falkschule haben nahezu 80% der Schüler\*innen eine Zuwanderungsgeschichte und mehr als die Hälfte dieser Kinder spricht zuhause nicht Deutsch als Familiensprache. Daraus resultieren oftmals sprachliche Defizite, die sich im Unterricht zeigen.

Die Falkschule hat daher ein Integrationskonzept entwickelt, um möglichst differenziert auf die individuellen Bedürfnisse der Schüler\*innen eingehen zu können. Für dieses Integrationskonzept sind über das Schulamt der Falkschule zu Beginn des Schuljahres 19/20 insgesamt 1,2 Stellen zur Verfügung gestellt worden. Zum Halbjahr fand eine Reduzierung um 0,5 Stellenanteilen statt, durch Lehrmangel begründet.

Das Integrationskonzept beschreibt ein parallel zum Unterricht liegendes Förderband. Die hier eingeteilten Lehrkräfte ordnen sich Klassen und Jahrgangsstufen zu und bieten Stunden an. Die Klassen- bzw. Fachlehrer\*innen weisen Schüler\*innen zu, so dass feste Fördergruppen von 3 bis 6 Kindern entstehen.

Im Schuljahr 19/20 haben wir unser vormals an Niveaustufen orientiertes Integrationskonzept (s. Integrationskonzept) umgestellt und die zur Verfügung stehenden Stunden an Teams vergeben. Die Teams sind entweder der Schuleingangsphase zugeordnet, oder den Jahrgangsstufen 3 und 4. Diese Teams vereinbaren mit den Klassen- und Fachlehrer\*innen den Förderbedarf der einzelnen Schüler\*innen und organisieren die Fördereinheiten entweder als Teamteaching, als Doppelbesetzung und/oder als externe Förderung.

Die Einteilung in Jahrgangsteams ermöglicht mehr Flexibilität und es kann auf spontane Bedürfnisse der einzelnen Schüler\*innen individueller reagiert werden.

### Schulentwicklungsziel für das Schuljahr 2020/21:

Evaluierung des Integrationskonzeptes und Anpassung der Beobachtungs- und Diagnosebögen.

## **LRS-Förderung**

LRS-Förderunterricht erhalten die Schüler\*innen, die eine festgestellte Lese-Rechtschreibschwäche nachweisen, bzw, deren Rechtschreibleistung über längere

Zeit ausreichend oder deutlich schwächer ist. Mit der Hamburger -Schreibprobe werden regelmäßig Überprüfungen durchgeführt. Die LRS-Stunden werden für den Schuleingangsbereich von der Sozialpädagogischen Fachkraft mit Zusatzqualifikation im Bereich „LRS“ und in den Jahrgangstufen 3 und 4 von Kolleginnen mit ebensolchen Zusatzqualifikation im Bereich „LRS“ durchgeführt. Für Schüler\*innen mit einer Lese-Rechtschreibschwäche werden nach Absprache mit den Eltern die Benotungen in den Zeugnissen ausgesetzt.

### **Dyskalkulie-Förderung**

Seit dem 2. Halbjahr des Schuljahres 2019/20 wird eine Dyskalkulie-Förderung für Schüler\*innen des 3 und 4 Schuljahres angeboten. Dieses Angebot wird derzeit von einer Kollegin umgesetzt, die über eine entsprechende Zusatzqualifikation verfügt. Ein Konzept und/ oder eine inhaltliche Ausarbeitung der Kompetenzbereiche und der Ziele liegt zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht vor.

### **Gewaltprävention**

Die Falkschule will eine Schule ohne Gewalt sein. Dazu setzen wir von Beginn an auf konsequente Werteerziehung, die sich in Klassen- und Schulregeln widerspiegelt, die konsequent allen Verstößen gegen diese Regeln und ein harmonisches Miteinander nachgeht und dabei auf die Kommunikation aller Beteiligten setzt. Eine Schule ohne Konflikte ist kaum denkbar – vielmehr müssen wirksame Maßnahmen, im angesprochenen kommunikativen, erzieherischen aber auch im Bereich der Ordnungsmaßnahmen ergriffen werden. Individuelle Schwierigkeiten im sozialen Miteinander werden durch Fördermaßnahmen, gemeinsam mit den Eltern und dem Kind angegangen. Dazu werden Verabredungen getroffen und die enge Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, wie dem Schulpsychologischen Dienst der psychologischen Erziehungsberatung, dem Jugendamt oder auch Ärzten bündelt wirksame Hilfen von außen und den Hilfen der Pädagogen der Schule. Unsere Schulsozialarbeiterin, die auch im Deeskalationstraining ausgebildet ist, trägt dazu bei, dass den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie sie mit Frustration, Angst und Zorn umgehen können. Die Möglichkeiten des Einzelnen zu einem angenehmen Klassenklima beizutragen, ist ebenso Thema unserer Erziehung und somit Beitrag, eine starke Gemeinschaft zu fördern bzw. Gewaltpotentiale zu vermeiden.

Im Schuljahr 2019/20 hat sich eine weitere Kollegin auf den Weg gemacht und an zertifizierten Fortbildungsmaßnahmen zur Deeskalation und Gewaltprävention teilgenommen. In einzelnen Situationen konnte die Schulgemeinschaft bereits von diesem Wissen profitieren.

#### Schulentwicklungsziel:

Ein Deeskalationskonzept mit einer genauen Arbeitsbeschreibung steht zum jetzigen Zeitpunkt noch aus und muss erarbeitet werden.

## **Außerunterrichtliche Angebote**

### **Arbeitsgemeinschaften**

Neben dem Unterricht können Kinder der Falkschule aus einem breit gefächerten Angebot an Arbeitsgemeinschaften ein zusätzliches Angebot auf freiwilliger Basis auswählen. Dies stellt eine besondere Chance dar, die Kinder sowohl in ihren kognitiven, besonders aber auch in ihren sozialen und emotionalen Fähigkeiten zu fördern. Ergebnisse dieser Arbeitsgemeinschaften werden in Form von hergestellten Produkten ausgestellt, zum Verkauf angeboten oder als künstlerischer Beitrag den Kindern der Schule präsentiert und bereichern dadurch das Schulleben in vielfältiger Weise.

Das Angebot an Arbeitsgemeinschaften erstreckt sich vom musisch künstlerischen Bereich (Theater-, Chor-, Tanz-, Kreati-), dem Bereich Neue Medien (Laptops/Computer), dem Bereich Sachunterricht (Kochen, Schulgarten,), Deutsch (Vorlese-AG) und dem motorischen Bereich (Fußball, Handball, Sport). Diese Arbeitsgemeinschaften sind als Zusatzangebot eine Bereicherung der Schule und gehören als fester Bestandteil zum Profil. Der Förderverein würdigt in Form materieller Unterstützung diese Arbeit.

Soweit möglich werden die Arbeitsgemeinschaften auch von Eltern angeboten. Die gute Zusammenarbeit mit den Eltern der Falkschule kommt hierbei deutlich zum Ausdruck.

## **Jedem Kind ein Instrument - Jekits**

Musizieren macht Spaß und trainiert alle kognitiven und kreativen Funktionen. Zugleich werden körperliche Fähigkeiten, wie Motorik und Koordination geschult und soziale Kompetenzen gestärkt und entwickelt.

Die Stiftung „Jedem Kind ein Instrument“ ermöglicht seit dem Schuljahr 2009/2010 auch den Falkschülern das gemeinsame Musizieren.

Wichtigstes Ziel dieses Projekts ist es, allen Kindern der Falkschule gleiche Voraussetzungen zu verschaffen, mit entsprechendem Unterricht, kostenlosen Leihinstrumenten und mit Förderung durch Stipendien ein Instrument zu erlernen. Alle Falkschüler, unabhängig von ihren sozialen Gegebenheiten können somit erfahren, was man mit Musik erleben kann.

Begleitet wird das Projekt an unserer Schule durch die Jugendkunstschule Unna. Schon am ersten Elternabend vor dem ersten Schultag stellen die verantwortlichen Musikschullehrer\*innen der Jugendkunstschule das Projekt den Eltern vor, denn im ersten Schuljahr nehmen alle Kinder unserer Schule an diesem Projekt teil. Im ersten Schuljahr ist die Jekits- Stunde gebührenfrei und im Stundenplan integriert. Dieser Unterricht wird von den Musikschullehrer\*innen im Tandem mit den Grundschullehrer\*innen gestaltet. Die Kinder werden spielerisch an Takt, Rhythmus und Notation herangeführt. Sie lernen eine breite Palette an Instrumenten kennen. Neben den klassischen Instrumenten wie Geige, Gitarre und Querflöte werden z.B. auch Klarinette, Horn, Mandoline und Akkordeon angeboten.

Vom zweiten Schuljahr an ist die Teilnahme an diesem Projekt freiwillig und gebührenpflichtig. Die Jugendkunstschule berät im Vorfeld ausführlich über mögliche Zuschüsse.

Zum Ende des ersten Schuljahres wählen die Kinder eines der vorgestellten Instrumente aus, welches sie im zweiten Schuljahr erlernen möchten.

In Kleingruppen startet dann der Instrumentalunterricht. An der Falkschule gibt es derzeit nur drei Gitarrengruppen und eine Geigen- und eine Querflötengruppe. Alle anderen Instrumente werden derzeit nicht angefragt. Der Instrumentalunterricht und die Orchesterstunde finden im Anschluss an den Unterricht in den Räumen der Falkschule statt.

Vom 2. Schuljahr an gehört dann auch das Ensemblespiel zum Unterricht. In Konzerten zum Ende des Schuljahres sollen die Schüler ihre Fortschritte präsentieren.

### **Ausflüge**

Regelmäßig nutzen die Lehrer\*innen der Falkschule die Möglichkeit, außerschulische Lernorte aufzusuchen. Durch die innenstadtnahe Lage der Falkschule ergeben sich Besuche beim ZIB (s. Räumliche Lage), zum Wochenmarkt, zum Zeitungsverlag, zum Flughafen, zu umgebenden Bauern (Stoppeln), zu Handwerksbetrieben, zu Kirchen und einer Moschee etc, um die Unterrichtsinhalte zu vertiefen.

Ausflüge und Klassenfahrten dienen zudem einer Sozialisierung, vertiefen das WIR-Gefühl und werden in der Regel klassenübergreifend durchgeführt, so dass sich Freundschaftsstrukturen über die Klassengrenze hinaus ergeben.

### **Arbeitspläne**

Die schulinternen Arbeitspläne beschreiben die verbindlichen Unterrichtsinhalte, auf Grundlage der Richtlinien und Lehrpläne sowie den schulischen Rahmenbedingungen. Diese beinhalten zudem Absprachen methodischer und didaktischer Art.

Die beschlossenen Grundsätze zur Leistungsbewertung sind in den Arbeitsplänen und im Inklusionskonzept enthalten.

Die Arbeitspläne werden in den Fachkonferenzen (Pädagogischer Nachmittag) erarbeitet, erweitert und dem Gesamtkollegium vorgestellt. Die Ordner der Arbeitspläne sind im Lehrerzimmer jedem frei zugänglich.

Ziel der Arbeitspläne ist es, der pädagogischen Arbeit des Kollegiums der Falkschule eine Struktur zu geben, an der sich jeder orientieren kann und im Rahmen der

Lehrpläne und Richtlinien auch orientieren muss. Die Akzeptanz der Arbeitspläne lebt vom lebendigen Austausch. Ergänzungen zu den erstellten Plänen sind also immer willkommen und so sind die Arbeitspläne, wie alle pädagogischen Konzepte niemals ganz fertig.

**Arbeitsplan Deutsch**

**Arbeitsplan Mathematik**

**Arbeitsplan Sachunterricht**

**Arbeitsplan Sport**

## **Schlusswort**

Das Schulprogramm der Falkschule zeigt die Verknüpfungen innerhalb unseres Falkschulsystems und innerhalb unserer Gemeinschaft. Durch das Verschriftlichen dieser Strukturen wird uns immer wieder bewusst, wie vielschichtig unsere Arbeitsprozesse sind und wie sehr wir uns in den Jahren verändert haben. Zum Wohle der Kinder und der Eltern und - durch deren Zufriedenheit mit unserer Arbeit- auch zu unserem Wohle. Es wird uns damit vor Augen geführt, wie wichtig es ist, sich nicht mit einem erfolgreichen IST-Zustand zufrieden zu geben, sondern sich immer zu öffnen und Anregungen und Inspiration von außen zuzulassen.

Wir hoffen, allen Lesern einen Einblick gegeben zu haben. Wir freuen uns über Vorschläge der Ergänzung, über Fragen und Anregungen, über konstruktive Kritik und auch über Lob.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, uns kennenzulernen.